

	Liste der ausgestellten Künstler und Bilder	100 Bilder – 58 Künstler	
	A–K Achmann, Josef Alteneder, Jutta Baumann, Hubert Baumann, Otto Berthold, Joachim Bewersdorff, Ulrich Birckenbach, Oskar Boden, Bodo Bubenik, Gernot Christin, Renate Dalí, Salvador Dorn, Peter Ermer, Franz Felixmüller, Conrad Fiederer, Georg Fleißner, Richard Fußmann, Klaus Gaul, Winfred Geißler, Wilhelm Glas, Heinrich Hundertwasser, Friedensreich Kitzel, Herbert Knöpfle, Roman Koller, Oskar Kollwitz, Käthe Korab, Karl Kristen, A. Kubin, Alfred Kuntz, Michael Rainer	L–Z Leber, Hermann Lohse, Richard Paul Löffler, Peter Losert, Heribert Mack, Siegfried Mages, Wolfgang Meidner, Ludwig Meyer, Armin Obermüller, Johanna Ortner, Laurids Paetz, Otto Petrovski-Moco, Momčilo Poser, Sebastian Pospieszczyk, Rudolf Prectl, Gerhard M. Prectl, Michael Mathias Preißl, Rupert Reusner, Inge von Rohse, Otto Schumacher, Emil Seidenschwann, Maria Sinkwitz, Paul Störtenbecker, Nicolaus Tonner, Winfried Triebe, Richard Ulfig, Willi Vogl, Richard Weickmann, Franz Wilding, Ludwig Wurmdobler, Fritz Zacharias, Walter Zeiler, Peter	
1.		Achmann, Josef Mein Atelier Holzschnitt Bildmaß: 10 x 15 cm PP 40 x 50 cm unsigniert Josef Achmann wurde 1885 in Regensburg geboren und studierte an der Akademie der Bildenden Künste München. Von 1908 bis 1911 unterhielt er ein Atelier im Regensburger Runtin-gerhaus. Nach Studienaufenthalten in	120 €

		Paris entwickelte er sich zu einem bedeutenden Vertreter des deutschen Expressionismus. Gemeinsam mit dem Schriftsteller Georg Britting gab er von 1919 bis 1921 die expressionistische Zeitschrift „Die Sichel“ heraus. Sein umfangreiches grafisches Werk umfasst mehr als 600 Blätter. Achmann zählt zu den bedeutenden Regensburger Künstlerpersönlichkeiten des 20. Jahrhunderts. Er starb 1958 in Schliersee. Der Holzschnitt „Mein Atelier“ zeigt einen dicht möblierten Innenraum mit zahlreichen Bildern an den Wänden, einem Bücherregal und verschiedenen Einrichtungsgegenständen. Durch die starke Vereinfachung der Formen und die kontrastreiche Schwarz-Weiß-Gestaltung entsteht eine spannungsvolle Komposition. Die kantigen Konturen und die expressive Linienführung verleihen dem Atelier eine lebendige Atmosphäre. Das Werk vermittelt einen Einblick in die persönliche Arbeitswelt des Künstlers und verdeutlicht seine charakteristische expressionistische Formensprache.	
--	--	--	--

2.



Birckenbach, Oskar (1881 - 1948)

Der Maler

Holzschnitt signiert, bezeichnet,
nummeriert

Ausschnitt 21 x 29 cm

Auch wenn er heute (fast) vergessen ist, zählt Oskar Birckenbach zu den bedeutenden Vertretern des Regensburger Expressionismus. Als Maler, Graphiker und Kunsterzieher prägte er das kulturelle Leben der Stadt nachhaltig. Seine Mitarbeit an der expressionistischen Zeitschrift Die Sichel, seine Förderung des jungen Alfred Zacharias sowie seine künstlerischen Dokumentationen des historischen Regensburgs machen ihn zu einer Schlüsselfigur der Regensburger Kunstgeschichte des frühen 20. Jahrhunderts.

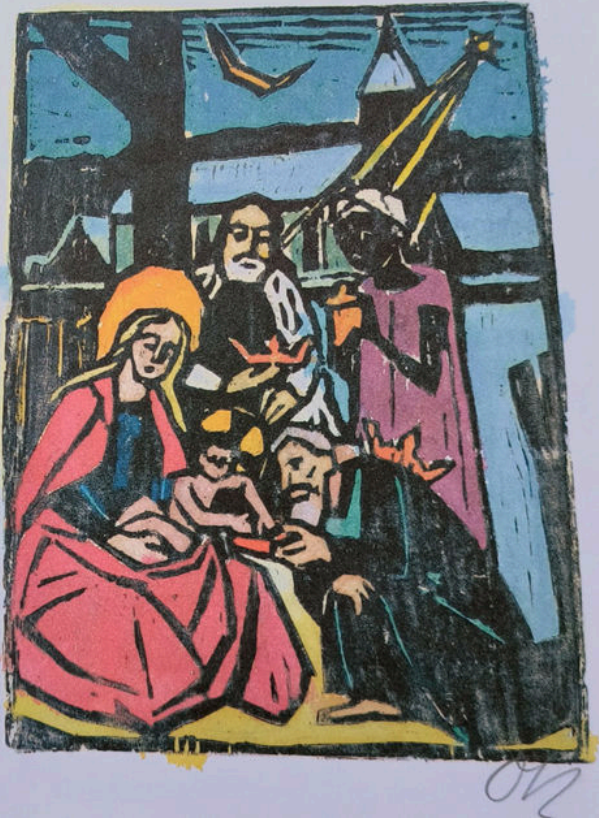
1881 in Schweinfurt als Sohn eines königlichen Oberamtsrichters geboren

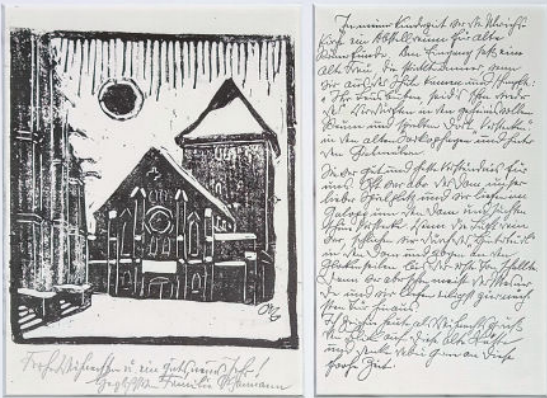
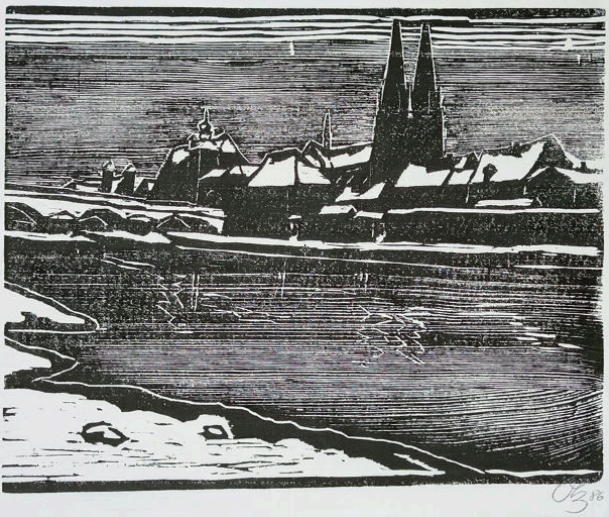
Im Oktober 1904 begann er ein Studium an der Kunstakademie München bei Gabriel von Hackl. Ab 1910 übernahm er eine Lehrtätigkeit an der Oberrealschule (heutiges Goethe-Gymnasium) in Regensburg. Außerdem wurde er Zeichenlehrer und lebenslanger Mentor des Illustrators Alfred Zacharias.

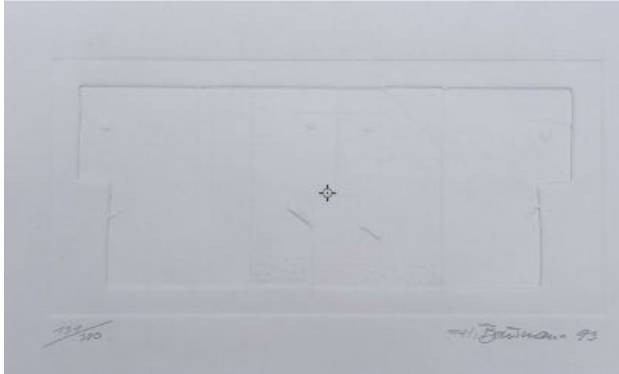
1919 bis 1921 Mitarbeiter der expressionistischen Zeitschrift „Die Sichel“, die von seinen Freunden dem Dichter Georg Britting und dem Maler Josef Achmann herausgegeben wurde.

680 €

3.		Alteneder, Jutta Blätter Radierung 23/30 Blattmaß: 26,5 x 39,5 cm Bildmaß: 14 x 19,5 cm signiert unten rechts Die Radierung zeigt zwei verwelkte Blätter, deren eingerollte und zerfurchte Formen durch ein feines Geflecht dunkler Linien wiedergegeben werden. Vor dem hellen, nahezu leeren Hintergrund entfalten die Blätter eine plastische Wirkung. Die Darstellung thematisiert die Vergänglichkeit der Natur und verwandelt ein unscheinbares Pflanzenmotiv in eine ausdrucksstarke grafische Komposition.	60 €
4.		Baumann, Otto Madonna Siebdruck signiert unten rechts OB Blattmaß: 60 x 46 cm Bildmaß: 20 x 14,5 cm Widmung Ganz herzlichst zum Einstand! 1978 Otto Baumann wurde 1901 in Regensburg geboren und studierte an der Kunstgewerbeschule Köln sowie an der Akademie der Bildenden Künste München bei Ludwig von Herterich und Karl Caspar. Studienaufenthalte führten ihn nach Paris. Von 1934 bis 1959 lebte er als freischaffender Künstler in Oberndorf bei Regensburg. Baumann zählt zu den bedeutenden Vertretern des Spätexpressionismus in Ostbayern. Sein Werk umfasst Malerei, Aquarelle, Zeichnungen und Druckgrafik. 1966 erhielt er den Kulturförderpreis der Stadt Regensburg. Er starb 1992 in seiner Heimatstadt. Der farbige Siebdruck zeigt eine stilisierte Madonna mit Kind neben einer	120 €

		blühenden Rose. Die auf wenige Farben reduzierte Komposition wird von leuchtendem Blau, kräftigem Grün und Rosa bestimmt. Mit vereinfachten Formen und markanten schwarzen Konturen verbindet Baumann das traditionelle religiöse Motiv der Muttergottes mit einer modernen, expressiven Bildsprache. Die Rose als Symbol der Liebe und Reinheit unterstreicht den religiösen Charakter der Darstellung.	
5.		Baumann, Otto Weihnachten kolorierter Holzschnitt Bildmaße: 16 x 12,5 im PP 29,7 x 21 monogrammiert	75 €
6.		Baumann, Otto An Josefi 1989 Filzstiftzeichnung Bildmaß: 21 x 29,5 cm rechts unten bezeichnet im Passepartout 40 x 50 cm Die Zeichnung „An Josefi“ zeigt eine winterliche Dorflandschaft mit schneebedeckten Bauernhäusern vor einem bewaldeten Höhenzug. Mit wenigen kräftigen schwarzen Strichen erfasst Baumann die charakteristische Architektur und die hügelige	120 €

		Landschaft. Die vereinfachten Formen und die lebhafteste Linienführung verleihen der Darstellung einen expressiven Charakter. Das Werk verdeutlicht Baumanns Verbundenheit mit der ländlichen Kulturlandschaft Ostbayerns.	
7.		Baumann, Otto Niedermünster Weihnachtskarte signiert im Druck 2 Mal Bildmaß: 28 x 21 cm Widmung Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr! Herzlichst von Familie Baumann Passepartout 40 x 50 cm	80 €
8.		Baumann, Otto Regensburg Holzschnitt signiert unten rechts 1980 Blattmaß: 52 x 69 cm Bildmaß: 56 x 56 cm Der Holzschnitt zeigt eine winterliche Ansicht der Regensburger Altstadt mit dem Dom und der Steinernen Brücke, die sich über die Donau spannt. Die schneebedeckten Dächer und das dunkle Wasser bilden einen wirkungsvollen Kontrast. Mit kräftigen Schwarz-Weiß-Flächen und feinen horizontalen Linien gestaltet Baumann eine stimmungsvolle Stadtlandschaft. Die markante Silhouette des Doms erhebt sich über den historischen Häusern und verleiht der Komposition ihre charakteristische räumliche Tiefe.	180 €

9.		Baumann, Hubert o.T. Tiefdruck Blattmaß: 19 x 27 cm Nr 131/380 rechts unten signiert 93 Hubert Baumann ist hier mit einer signierten druckgrafischen Arbeit aus dem Jahr 1993 vertreten. Weitere biografische Angaben sind anhand der vorliegenden Unterlagen nicht gesichert. Eine äußerst zurückhaltende, fast weiße Komposition mit feinen Prägungen und Linien. Der Reiz liegt in den subtilen Oberflächenunterschieden.	40 €
10.		Berthold, Joachim Tänzerin Probedruck Signiert unten rechts Blattgröße: 45 x 56 cm Bildgröße: 27,5 x 40 cm Joachim Berthold ist in dieser Sammlung mit einer signierten figürlichen Druckgrafik vertreten. Weitergehende biografische Angaben sind aus der Vorlage nicht sicher zu erschließen. Eine Tänzerin erscheint in bewegter, stark vereinfachter Haltung vor dunklem Grund. Orangefarbene Lichtakzente betonen die Körperbewegung.	120 €

11.		Bewersdorff, Ulrich "zu Felixmüllers 90. Geburtstag" Holzschnitt Nr 4/405, signiert Blattmaß: 23,5 x 16,5 cm Bildmaß: 12,5 x 10 cm Ulrich Bewersdorff widmete sich insbesondere dem Holzschnitt und der Zeichnung. In seinen Arbeiten begegnen Porträts, figürliche Darstellungen und Hommagen an Künstler der Moderne. Das großformatige Gesicht wird mit Architektur- und Stadtmotiven hinterlegt. Der kräftige Holzschnitt würdigt Felixmüller in expressionistischer Formensprache.	80 €
12.		Bewersdorff, Ulrich "zu O.Kokoschkas 100. Geburtstag 1.3.86" Holzschnitt Nr I/17, signiert Blattmaß: 21 x 16 cm Bildmaß: 13,5 x 10,5 cm Ulrich Bewersdorff widmete sich insbesondere dem Holzschnitt und der Zeichnung. In seinen Arbeiten begegnen Porträts, figürliche Darstellungen und Hommagen an Künstler der Moderne. Das Porträt Oskar Kokoschkas ist aus kantigen Linien und starken Hell-Dunkel-Flächen aufgebaut. Die Physiognomie wird bewusst zugespitzt.	80 €

13.



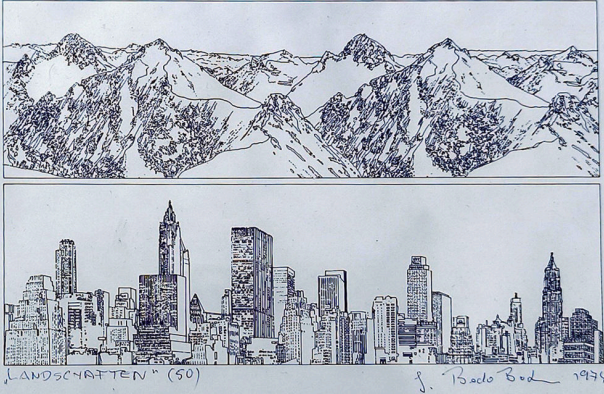
Bewersdorff, Ulrich
 "Sinnende"
 Holzschnitt Nr II/2 signiert
 op. 221
 Blattmaß: 17 x 12 cm
 Bildmaß: 13,5 x 7,5 cm

80 €

Ulrich Bewersdorff widmete sich insbesondere dem Holzschnitt und der Zeichnung. In seinen Arbeiten begegnen Porträts, figürliche Darstellungen und Hommagen an Künstler der Moderne.

Eine sitzende Frau neigt nachdenklich den Kopf. Kontrastreiche Schraffuren gliedern Körper und Raum und verleihen der Figur eine ruhige Spannung.

14.	Ulrich BEWERSDORFF  DE FILIPPIS EDITORE AREZZO-ITALY	Bewersdorff, Ulrich Aphorismen der Liebe Büchlein mit 10 Holzschnitten alle signiert Nr 88 von 250 Blattmaße: 23,5 x 17 cm Bildmaße: 14,5 x 10 cm Preis: 120 € Für diesen Künstler liegen in der Vorlage keine gesicherten biografischen Angaben vor. Das Titelblatt des Holzschnittbüchleins zeigt einen stilisierten weiblichen Akt. Schrift und Figur bilden eine dekorative, grafisch geschlossene Einheit.	120 €
15.		Boden, Bodo „Flower Power“ Serigraphie 14/60 Blattgröße: 60 x 60 cm signiert 1973 Bodo Boden wurde 1937 in Rheine geboren. Er studierte von 1957 bis 1959 an der Werkkunstschule Dortmund und anschließend von 1960 bis 1964 an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg. Boden gehört zu den Vertretern der deutschen Pop-Art. Seine farbtintensiven Arbeiten verbinden Motive der Konsumgesellschaft, der Raumfahrt und der Populärkultur mit einer plakativen Bildsprache. Seine Werke werden auch im	120 €

		Rahmen musealer Ausstellungen zur deutschen Pop-Art präsentiert. Der farbige Siebdruck „Flower Power“ zeigt einen Astronauten inmitten überdimensionierter, leuchtend bunter Blumen. Die kreisförmige Darstellung wird von einem kräftig blauen, auf die Spitze gestellten Quadrat umrahmt. Das Werk verbindet zwei prägende Themen der späten 1960er- und frühen 1970er-Jahre: die Faszination für die Raumfahrt und die Flower-Power-Bewegung. Die Gegenüberstellung von technologischem Fortschritt und Natur lässt sich als spielerischer Kommentar zur damaligen Gesellschaft interpretieren.	
16.		Boden, Bodo „Landschaften“ (50) Serigraphie 14/60 Blattgröße: 21x 29,7 cm Bildgröße: 12 x 17,5 cm signiert 1974 gerahmt Die Grafik „Landschaften“ zeigt zwei übereinander angeordnete Panoramen, die unterschiedliche Lebenswelten gegenüberstellen. Im oberen Bildfeld erstreckt sich eine eindrucksvolle Hochgebirgslandschaft mit schneebedeckten Gipfeln. Darunter erscheint die dicht bebaute Skyline einer amerikanischen Großstadt, vermutlich New York. Die beiden Landschaften sind in einer präzisen, auf Schwarz und Weiß reduzierten Linienzeichnung wiedergegeben. Durch die Gegenüberstellung von unberührter Natur und moderner Großstadt entsteht ein spannungsreicher Kontrast zwischen natürlichen und vom Menschen geschaffenen Lebensräumen.	60 €

17.



Bubenik, Gernot
Blüte
Siebdruck
Nr. 86/125
signiert unten rechts
Blattgröße: 90 x 45 cm
Glasrahmen

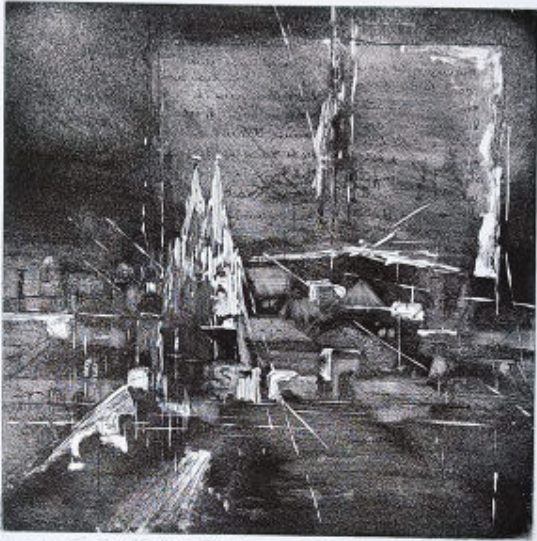
180 €

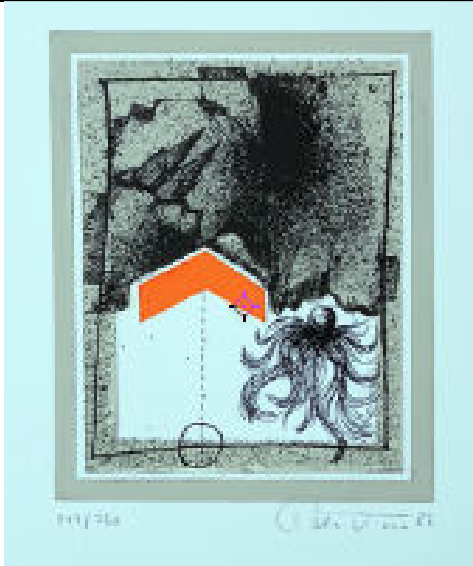
Gernot Bubenik wurde 1942 in Troppau (heute Opava, Tschechien) geboren. Von 1961 bis 1966 studierte er Malerei und Grafik in Stuttgart und Berlin. In den 1960er-Jahren wurde er durch seine sogenannten „Grafischen Schautafeln“ bekannt, in denen er naturwissenschaftliche Darstellungen mit Elementen der Pop-Art verband. 1968 erhielt er den Preis der Grafik-Biennale Tokio. Seine Arbeiten beschäftigen sich mit dem Verhältnis von Natur, Wissenschaft und Technik. Bubenik zählt zu den eigenständigen Vertretern der deutschen Pop-Art. Werke des Künstlers befinden sich unter anderem im Museum of Modern Art in New York.

Die farbbintensive Grafik zeigt eine vertikal angeordnete Komposition aus organischen und geometrischen Formen. Im oberen Bildbereich entfaltet sich eine große, leuchtend rot-orange Blütenform, deren Inneres durch fein abgestufte Farbverläufe in Gelb, Grün und Blau hervorgehoben wird.

Darunter erscheinen zwei schematische, symmetrisch angeordnete Gebilde, die an biologische Querschnitte oder mikroskopische Strukturen erinnern. Kräftige Farbflächen in Pink, Türkis, Grün und Gelb verleihen der Darstellung eine plakative Wirkung.

Das Werk verbindet die Ästhetik naturwissenschaftlicher Schautafeln mit der leuchtenden Farbigkeit der Pop-Art. Die Gegenüberstellung organischer und geometrischer Elemente ist charakteristisch für Bubeniks künstlerische Auseinandersetzung mit Natur und Wissenschaft.

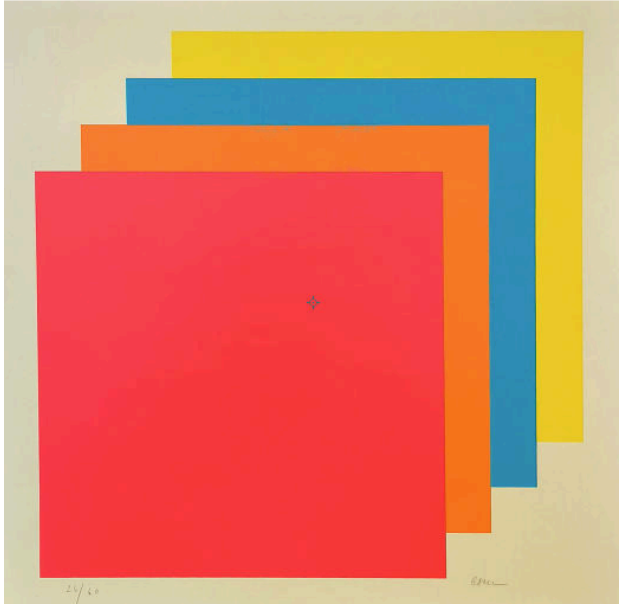
18.		Christin, Renate Regensburg Radierung 257/400 Bildgröße 27,5 x 27 cm, Blattgröße: 53 x 38 cm Renate Christin ist als Grafikerin mit einer Regensburger Stadtansicht vertreten. Die Radierung arbeitet mit dichten Hell-Dunkel-Kontrasten und einer atmosphärischen Architekturauffassung. Die Regensburger Stadtsilhouette erscheint in einer dunklen, vielschichtigen Bildwelt. Lichtflächen setzen die Türme und Dächer wirkungsvoll in Szene.	60 €
19.		Dalí, Salvador[^] "Nude" 1 Kaltnadelradierung r.u. bleistiftsign. Blatt III aus der Serie Don Juan, num. XXX IX/C, kol., Blattgröße ca. 65x51cm, Plattengröße ca. 39,5x32cm, Auf japanischem Seidenpapier Mit Original-Zertifikat Salvador Dalí wurde 1904 in Figueres, Katalonien, geboren und zählt zu den bedeutendsten Vertretern des Surrealismus. Nach seinem Studium an der Kunstakademie in Madrid entwickelte er eine unverwechselbare Bildsprache, die von Traumwelten, rätselhaften Symbolen und einer außergewöhnlich präzisen Zeichentechnik geprägt ist. Neben seinen berühmten Gemälden schuf Dalí zahlreiche Zeichnungen, Druckgrafiken, Skulpturen und Buchillustrationen. Er starb 1989 in seiner Geburtsstadt Figueres. Die farbige Grafik zeigt einen weiblichen Akt mit langem, fließendem	1500 €

		Haar, dessen Gesicht bewusst ausgespart bleibt. Die zarte Linienführung und die hellblauen Farbtöne verleihen der Figur eine schwebende, traumartige Erscheinung. Im unteren Bildbereich sind eine kleine, gebeugte Gestalt und eine geheimnisvolle, verhüllte Figur zu erkennen. Durch die ungewöhnlichen Größenverhältnisse und die Verbindung erotischer und rätselhafter Motive entsteht eine typisch surrealistische Szenerie. Dalí verbindet hier zeichnerische Leichtigkeit mit symbolischer Mehrdeutigkeit und subtiler Erotik.	
20.		Dorn, Peter o.T. Lithographie 217/360 Bildgröße 22,5 x 18,5 cm, Blattgröße: 54 x 36 cm signiert unten rechts 82 Peter Dorn ist hier mit einer signierten Lithografie von 1982 vertreten. Die Komposition kombiniert zeichnerische Strukturen mit auffälligen geometrischen Farbflächen. Dunkle, organische Strukturen werden von einer leuchtend orangefarbenen Winkelgestalt überlagert. Der Gegensatz von Zeichnung und Geometrie bestimmt das Blatt.	80 €
21.		Ermer, Franz Hafen Regensburg Lithographie Blattgröße: 42 x 60 cm signiert unten rechts Franz Ermer ist hier mit einer Lithografie des Regensburger Hafens vertreten. Das Blatt dokumentiert sein Interesse an technischen Anlagen und der Arbeitswelt am Wasser. Schiffe, Kräne und Schornsteine prägen die Ansicht des Regensburger Hafens. Die lebendige Strichführung	60 €

		verbindet technische Details mit atmosphärischer Tiefe.	
22.	 <i>Halbmonat</i> <i>C. Felixmüller 69</i>	Felixmüller, Conrad Offsetdruck - Holzschnitt signiert unten rechts 1969 Blattmaß: 21 x 15 cm Bildmaß: 12,3 x 9,8 cm Preis: 120 € Conrad Felixmüller (1897–1977) zählt zu den wichtigen Vertretern des deutschen Expressionismus. Der in Dresden geborene Maler und Grafiker schuf Porträts, Alltagsszenen und zahlreiche Holzschnitte. Eine Frau öffnet den Vorhang und blickt auf eine nächtliche, verschneite Szenerie. Harte Schwarz-Weiß-Kontraste und rhythmische Linien bestimmen den Holzschnitt.	120 €
23.	 <i>GFH 1987</i> <i>Georg Fiederer</i>	Fiederer, Georg Läufer Radierung Blattgröße: 14 x 19 cm Bildgröße: 9 x 17cm signiert gerahmt Georg Fiederer wurde 1958 in Regensburg geboren. Ab 1980 studierte er Freie Malerei an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg und schloss sein Studium 1986 als Meisterschüler von Professor Ludwig Scharl ab. 1987 erhielt er den Bayerischen Staatsförderpreis, 1992 den Kulturförderpreis der Stadt Regensburg sowie ein USA-Stipendium des Freistaates Bayern. 2003 gründete er die Akademie Regensburg. Fiederer lebt und arbeitet in Regensburg. Seine Arbeiten zeichnen sich durch eine expressive, häufig symbolisch aufgeladene Bildsprache aus, in der menschliche Figuren, Bewegung und existenzielle Themen eine zentrale Rolle spielen.	60 €

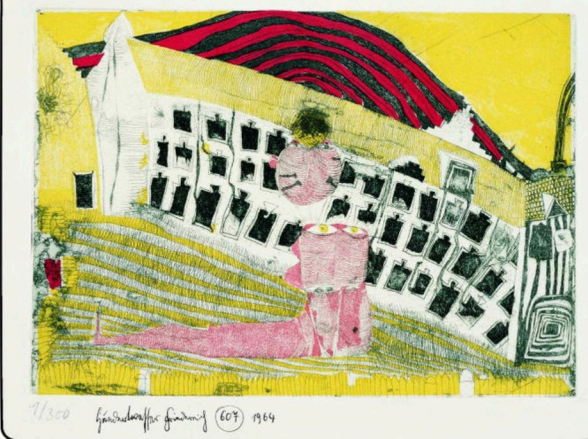
		Die Radierung „Läufer“ zeigt eine dynamische, stark abstrahierte menschliche Figur in einer ausgreifenden Bewegung. Der nach vorne gebeugte Körper und die weit ausgestreckten Gliedmaßen vermitteln den Eindruck von Geschwindigkeit und körperlicher Anstrengung. Die Figur ist durch kräftige Schraffuren und eine expressive Linienführung gestaltet. Der weitgehend leere Bildhintergrund verstärkt die Konzentration auf die Bewegung und die körperliche Dynamik.	
24.		Fleißner, Richard "Antilopen" Radierung, Nr 41/50 Blattmaß: 21 x 29,7 cm Bildmaß: 15, x 19,5 signiert unten rechts Richard Fleißner arbeitete als Zeichner und Druckgrafiker. Seine hier gezeigten Radierungen behandeln sowohl Tiermotive als auch Szenen aus dem städtischen Alltag. Zwei Antilopen erscheinen in stark vereinfachten, weich modellierten Formen. Der helle Hintergrund konzentriert den Blick auf die Tierkörper.	80 €
25.		Fleißner, Richard "Fischer auf der Brücke" Radierung, Nr 12/50 Blattmaß: 21 x 29,7 cm Bildmaß: 13, x 15,5 cm signiert unten rechts Richard Fleißner arbeitete als Zeichner und Druckgrafiker. Seine hier gezeigten Radierungen behandeln sowohl Tiermotive als auch Szenen aus dem städtischen Alltag. Eine gebeugte Gestalt steht an einem Brückengeländer. Die knappe Linienführung erfasst die Szene mit wenigen prägnanten Strichen.	80 €

26.		Fußmann, Klaus Rosen, rot, lila Linolschnitt 2014 Papiergröße 13 x 18 cm, signiert e.a. Klaus Fußmann wurde 1938 in Velbert geboren und zählt zu den bedeutenden deutschen Malern der Gegenwart. Er studierte an der Folkwangschule in Essen und an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin. Von 1974 bis 2005 lehrte er als Professor an der Hochschule der Künste Berlin. Im Mittelpunkt seines Schaffens stehen Landschaften, Blumenstillleben und Porträts. Seine Malerei zeichnet sich durch eine intensive Farbigkeit, einen lebendigen Farbauftrag und die Verbindung gegenständlicher Motive mit nahezu abstrakten Bildstrukturen aus. Fußmann starb 2024 in Berlin. Das farbintensive Blumenstillleben zeigt zwei großformatige Blüten in kräftigem Rot und zartem Violett, eingebettet in dunkelgrüne Blatt- und Stängelformen. Die Komposition ist auf wenige, klar voneinander abgegrenzte Farbflächen reduziert. Leuchtende Gelb- und Blautöne setzen Akzente und steigern die expressive Wirkung. Der breite graublaue Rand bildet einen ruhigen Gegenpol zur lebhaften Farbigkeit des Motivs. Fußmann verbindet die unmittelbare Naturbeobachtung mit einer eigenständigen, fast abstrakten Formsprache	280 €
27.		Fußmann, Klaus Linolschnitt Papiergröße 10 x 19 cm, signiert e.a.	280 €

28.		Gaul, Winfred o.T. Serigraphie 26/60 Blattgröße 50 x 50 cm signiert unten rechts Winfred Gaul wurde 1928 in Düsseldorf geboren und studierte von 1950 bis 1953 an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Willi Baumeister und Manfred Henninger. Er zählt zu den bedeutenden Vertretern der deutschen abstrakten Nachkriegskunst. Ausgehend vom Informel entwickelte er in den 1960er-Jahren seine charakteristischen Signalbilder und wandte sich später der geometrischen Abstraktion und Farbfeldmalerei zu. Gaul nahm 1959 und 1977 an der documenta in Kassel teil. Seine Werke befinden sich in bedeutenden internationalen Sammlungen, darunter das Museum Ludwig in Köln und das Stedelijk Museum in Amsterdam. Er starb 2003 in Düsseldorf. Die farbige Serigraphie zeigt vier übereinander angeordnete, leicht versetzte Rechtecke in leuchtendem Rot, Orange, Blau und Gelb. Die klar begrenzten Farbflächen erzeugen durch ihre Überlagerung eine spannungsvolle geometrische Komposition. Der Verzicht auf gegenständliche Motive lenkt die Aufmerksamkeit auf das Zusammenspiel von Farbe, Form und räumlicher Wirkung. Die Arbeit steht in der Tradition der Farbfeldmalerei und verdeutlicht Gauls konsequente Auseinandersetzung mit den gestalterischen Möglichkeiten reiner Farbe.	180€
-----	---	---	------

29.		Geißler, Wilhelm Für meine Freunde Handdruck, Holzschnitt signiert 72 V/10 Blattgröße: 50 x 35,5 cm Bildgröße: 27,5 x 22 cm Wilhelm Geißler arbeitete als Grafiker und Holzschneider. Seine hier gezeigten farbigen Drucke verbinden prägnante Schwarzformen, geometrische Strukturen und symbolische Bildmotive. Auf rotem Grund verdichten sich schwarze Zeichen, Augenformen, Architektur und Schrift zu einer symbolreichen Komposition.	120 €
30.		Geißler, Wilhelm Blütenform Original Holzschnitt 2-farbig signiert 68 Blattgröße: 46 x 43cm Widmung: Für Frau Ingeborg Vorbrodt Wilhelm Geißler arbeitete als Grafiker und Holzschneider. Seine hier gezeigten farbigen Drucke verbinden prägnante Schwarzformen, geometrische Strukturen und symbolische Bildmotive. Schwarze gebogene Bänder und geometrische Formen überlagern sich vor orangefarbenem Grund. Der zweifarbige Holzschnitt entwickelt eine kraftvolle abstrakte Rhythmik.	120 €

31.		Geißler, Wilhelm B7 Regensburg Holzschnitt 2-farbig signiert 68 Blattgröße: 64 x 45 cm Bildgröße: 40 x 30 cm Widmung: Für Dr. Günter W. Vorbrodt dankend und grüßend Wilhelm Geißler arbeitete als Grafiker und Holzschneider. Seine hier gezeigten farbigen Drucke verbinden prägnante Schwarzformen, geometrische Strukturen und symbolische Bildmotive. Zwei profilierte Köpfe rahmen die Silhouette Regensburgs mit Dom und Brücke. Türkis und Schwarz geben der Komposition plakative Klarheit.	120 €
32.		Geißler, Wilhelm GOTISCH Handdruck signiert 68 Blattgröße: 63 x 48 cm Widmung: Für Dr. Günter W. Vorbrodt Wilhelm Geißler arbeitete als Grafiker und Holzschneider. Seine hier gezeigten farbigen Drucke verbinden prägnante Schwarzformen, geometrische Strukturen und symbolische Bildmotive. Spitz zulaufende violette und schwarze Formen verdichten sich zu einer vertikalen Struktur. Das Blatt übersetzt gotische Architektur in eine abstrakte Bildsprache.	120 €

33.		Glas, Heinrich o.T. Radierung Blattmaß: 30 x 21 cm Nr 133/190 rechts unten signiert Heinrich Glas ist in dieser Sammlung mit einer reduzierten, linearen Radierung vertreten. Verlässliche biografische Eckdaten lassen sich aus den vorliegenden Unterlagen nicht entnehmen. Wenige lange, kantige Linien bilden eine dynamische, beinahe schwebende Figur. Die sparsame Komposition lebt von Bewegung und Leere.	40 €
34.		Hundertwasser Mädchenfund im Gras Radierung Herausgegeben von: Wieland Schmied, Kestner-Gesellschaft, Hannover, 1964 Format: 420 x 530 mm Bild: 200 x 280 mm Radierung von einer Platte in Dunkelgrün und Offset in Gelb und Rot Gedruckt von: Werkstatt der Hochschule für Bildende Künste, Braunschweig, Germany, May 1964 Auflage: 82/300, signiert und nummeriert Friedensreich Hundertwasser, geboren 1928 in Wien als Friedrich Stowasser, war ein österreichischer Maler, Grafiker und Architekt. Er entwickelte eine unverwechselbare Bildsprache mit leuchtenden Farben, organischen Formen, Spiralen und unregelmäßigen Linien. Seine Kunst war von einer engen Verbindung zwischen Mensch und Natur geprägt.	3800 €

		Neben der Malerei und Druckgrafik wurde Hundertwasser durch seine fantasievollen Architekturentwürfe und sein ökologisches Engagement international bekannt. Er starb 2000 auf einer Schiffsreise im Pazifik. Die farbige Grafik „Mädchenfund im Gras“ zeigt eine weibliche Figur in einer fantasievoll verfremdeten Landschaft. Das Mädchen mit rosafarbenem Körper und rundem Gesicht erscheint zwischen geschwungenen, gelb-grünen Grasstreifen und einer ungewöhnlichen Häuserkulisse. Die rhythmisch angeordneten schwarzen Fenster, das rot-schwarz gestreifte Dach und der leuchtend gelbe Hintergrund verleihen der Komposition eine lebendige Dynamik. Hundertwasser verbindet menschliche Figur, Architektur und Natur zu einer märchenhaft-surrealen Bildwelt. Charakteristisch sind die kräftigen Farbkontraste, die Ablehnung gerader Linien und die spielerische Auflösung räumlicher Perspektiven.	
35.		Hundertwasser Testament in Gelb Yellow last will 52,5 x 74,5 cm im Rahmen 254/475 „Testament in Gelb“ gehört zu Hundertwassers experimentellen grafischen Arbeiten. Die Komposition verbindet farbintensive, organisch geschwungene Formen mit architektonischen Elementen und metallisch schimmernden Flächen. Durch den Einsatz von Silberfolie und unterschiedlich ausgerichteten Blindrastern entstehen wechselnde Lichtreflexe und eine besondere räumliche Wirkung. Die Verbindung von leuchtender Farbigkeit, ornamentaler Struktur und innovativer Drucktechnik macht das Blatt zu einem charakteristischen Beispiel seiner grafischen Kunst.	4800 €

36.		Kitzel, Herbert Farbwirbel Litho Blattgröße: 57 x 43 cm Bildgröße: 44 x 37 cm signiert 1965 Herbert Kitzel (1928–1978) war ein deutscher Maler und Grafiker. Er lehrte an der Kunstakademie Karlsruhe und entwickelte eine kraftvolle, expressive Bildsprache zwischen Figuration und Abstraktion. Leuchtende Rot-, Blau-, Grün- und Violettöne wirbeln in gestischen Formen über das Blatt. Die Lithografie vermittelt Bewegung und malerische Energie.	80 €
37.		Kitzel, Herbert An der Bar Litho Blattgröße: 73 x 53 cm Bildgröße: 52 x 38 cm signiert 1958 Herbert Kitzel (1928–1978) war ein deutscher Maler und Grafiker. Er lehrte an der Kunstakademie Karlsruhe und entwickelte eine kraftvolle, expressive Bildsprache zwischen Figuration und Abstraktion. Drei Gäste sitzen dicht beieinander an einer Bar. Die expressive Schraffur und die gedrängte Komposition vermitteln die Atmosphäre eines belebten Lokals.	60 €

38.		Knöpfle, Roman o.T. Druckgraphik 218/405 Bildgröße 16,5 x 21 cm, Blattgröße: 30 x 42 cm Roman Knöpfle ist mit einer druckgrafischen Interieurszene vertreten. Eine gesicherte Kurzbiografie lässt sich aus der vorhandenen Dokumentation nicht ableiten. Ein Innenraum mit Stuhl und Gitarre wird in kantige, kontrastreiche Formen zerlegt. Die Überlagerung von Linien erzeugt einen lebhaften Rhythmus.	40 €
39.		Koller, Oksar Sitzende Tänzerin Lithographie mit Aquarell 71/100 signiert 1999 Bildgröße: 31 x 43 cm Im Passepartout 40 x 65 cm Oskar Koller war ein deutscher Maler und Grafiker, der vor allem durch seine ausdrucksstarken Aquarelle bekannt wurde. Der in Erlangen geborene Künstler entwickelte eine unverwechselbare Bildsprache, die von spontaner Pinselführung, leuchtenden Farben und einer zunehmenden Reduktion auf das Wesentliche geprägt ist. Zu seinen bevorzugten Motiven gehörten Menschen, Landschaften, Blumen und Tanzszenen. Koller lebte und arbeitete überwiegend in Nürnberg. Die Arbeit „Sitzende Tänzerin“ zeigt eine auf wenige Farbflächen reduzierte weibliche Figur in ruhender Haltung. Ein leuchtendes Blau bestimmt die Komposition und steht im Kontrast zu den dunklen Partien von Kopf und Oberkörper. Kleine rote und braune Akzente beleben die Darstellung. Der	600 €

		großzügig freigelassene helle Bild- grund verstärkt die Wirkung der Figur. Mit sparsamen Mitteln gelingt Koller eine ausdrucksstarke Verbindung von Körperhaltung, Bewegung und Ruhe.	
40.		Koller, Oskar Tulpen Druckgraphik Nr. 744 Lithographie 14/100 signiert unten rechts, 1989 55 x 34 cm gerahmt 71 x 51 cm	600 €
41.			

42.



Kollwitz, Käthe
Eltern

Blattmaß: 38 x 26 cm, Bildmaß 32 x
23,5 cm

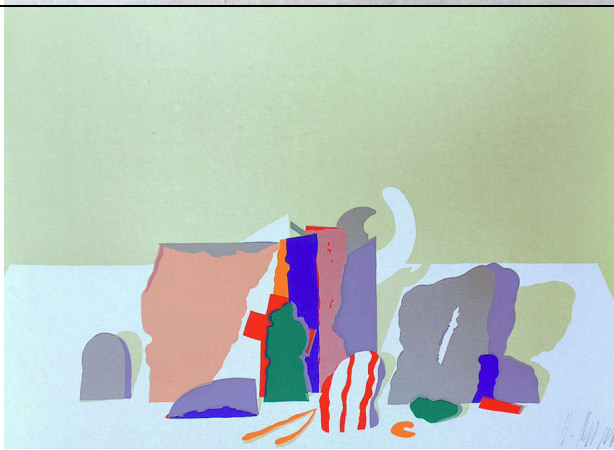
nicht signiert

Lichtdruck

Käthe Kollwitz wurde 1867 in Königsberg geboren und starb 1945 in Moritzburg bei Dresden. Sie zählt zu den bedeutendsten deutschen Grafikerinnen und Bildhauerinnen des 20. Jahrhunderts. In ihren Zeichnungen, Radierungen, Lithografien und Holzschnitten beschäftigte sie sich insbesondere mit Armut, Krieg, Leid und der menschlichen Existenz. Ein zentrales Thema ihres Schaffens ist die innige Beziehung zwischen Mutter und Kind. Mit ihrer ausdrucksstarken, sozial engagierten Kunst erlangte sie internationale Anerkennung.

Die Zeichnung zeigt ein Elternpaar, das sein schlafendes Kind liebevoll in den Armen hält. Die eng aneinandergerückten Köpfe und die schützende Umarmung vermitteln Geborgenheit und familiäre Verbundenheit. Mit weichen Linien und fein abgestuften Grautönen verleiht Kollwitz der Darstellung eine besondere emotionale Intensität. Das Werk verdeutlicht ihre Fähigkeit, menschliche Nähe und Zärtlichkeit mit einfachen zeichnerischen Mitteln auszudrücken.

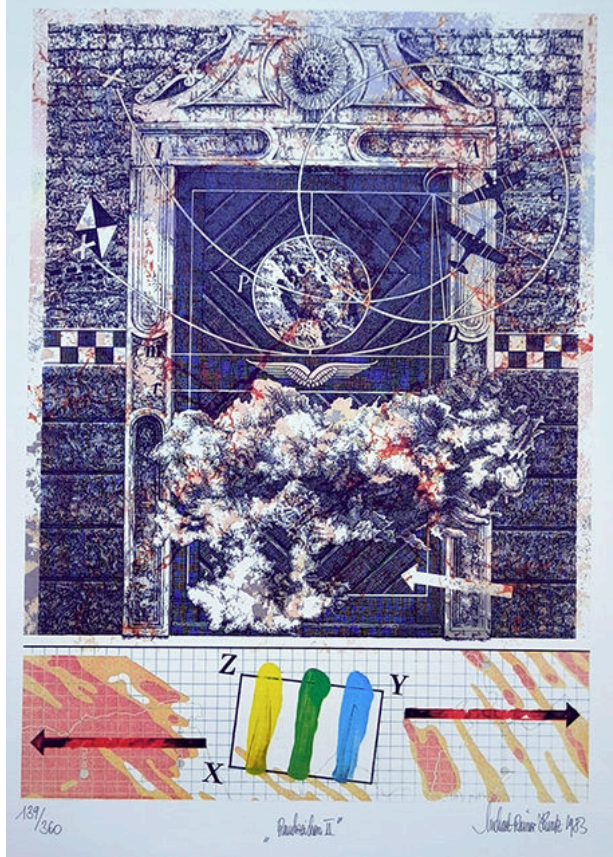
120 €

43.		Kollwitz, Käthe Frauen und Kinder Blattmaß: 38 x 29 cm, Bildmaß 30 x 25 cm nicht signiert Lichtdruck Die Darstellung zeigt eine Frau und einen Mann, die sich liebevoll einem kleinen Kind zuwenden. Während die Frau links lächelnd auf das Kind blickt, hält der Mann es behutsam in seinen Armen. Mit lockeren, fein abgestuften Kreidestrichen erfasst Kollwitz die Gesichter und Körperhaltungen. Die innige Familienszene vermittelt Geborgenheit, Zärtlichkeit und elterliche Fürsorge.	120 €
44.		Korab, Karl o.T. Druck auf braunem Papier Blattmaß: 33 x 44 cm Bildmaß: 30,5 x 41,5 cm signiert unten rechts Karl Korab wurde 1937 in Falkenstein in Niederösterreich geboren. Von 1957 bis 1964 studierte er an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Sergius Pauser und Herbert Boeckl. Zunächst von der Wiener Schule des Phantastischen Realismus beeinflusst, entwickelte er eine eigenständige Bildsprache zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion. Seine bevorzugten Motive sind Landschaften, Stilleben und Architektur. Korab zählt zu den international bekannten Vertretern der österreichischen Gegenwartskunst. Seine Werke befinden sich in zahlreichen öffentlichen und privaten Sammlungen. Die farbige Grafik zeigt eine abstrakte Komposition aus geometrischen und organischen Formen. Vor einem hellgrünen Hintergrund gruppieren sich unterschiedlich große Farbflächen in	1 2 0

		Rosa, Blau, Rot, Gelb und Grau. Die scheinbar frei angeordneten Formen lassen Assoziationen an eine stilisierte Landschaft oder ein Stillleben entstehen. Durch die Verbindung kräftiger Farben mit einer reduzierten Formsprache entwickelt Korab eine eigenständige Bildwelt zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion.	
45.		Kristen A. " Wellen Radierung, Nr 9/30 Blattmaß: 27 x 20 cm Bildmaß: 20 x 15 cm signiert unten rechts Anneliese Kristen ist eine deutsche Malerin und Grafikerin, deren Schwerpunkt auf klassischen Drucktechniken liegt. In ihren Arbeiten widmet sie sich intensiv elementaren Naturphänomenen wie Meeresbrandungen und Wolkenformationen. Ihr Stil zeichnet sich durch eine virtuose, dichte Linienführung aus, die den Werken eine hohe Dynamik verleiht.	60 €
46.		Kubin, Alfred Aus der Mappe Rauhnacht Blatt 8 Radierung Nr. 12/25 1988 Bildgröße 28 x 38 cm Passepartout: 50 x 60 Im Druckstock signiert Alfred Kubin wurde 1877 in Leitmeritz (Böhmen) geboren und starb 1959 auf Schloss Zwickledt in Oberösterreich. Er studierte an der Akademie der Bildenden Künste München und gehörte 1909 zu den Gründungsmitgliedern der Neuen Künstlervereinigung München. Kubin zählt zu den bedeutendsten Zeichnern und Illustratoren des 20. Jahrhunderts. Seine von Traum,	180 €

		Angst und Fantasie geprägten Arbeiten verbinden symbolistische und expressionistische Elemente mit einer unverwechselbaren, oft düsteren Bildsprache. Internationale Bekanntheit erlangte er auch durch seinen fantastischen Roman „Die andere Seite“ (1909). Die Grafik zeigt eine fantastische Szenerie mit einer Kirche, einem Friedhof und zahlreichen rätselhaften Gestalten. Über den Dächern schweben menschenähnliche Wesen, während sich zwischen den Grabsteinen groteske Figuren bewegen. Die detailreiche, von feinen Linien bestimmte Darstellung verbindet eine scheinbar vertraute Dorflandschaft mit einer unheimlichen Traumwelt. Kubin greift dabei auf Motive des Volksglaubens und der nächtlichen Geisterwelt zurück.	
47.		Kubin, Alfred "Kirchhofscene" aus der Mappe Rauhnacht verworfene Fassung Probedruck mit Widmung an Hans Carossa das Blatt ist vergilbt und an den Ecken eingerissen Bildgröße: 26 x 37,5 cm Blattgröße: 35,5 x 49 cm ungerahmt,	980 €
48.		Kubin, Alfred Der Fang Lithographie aus der Mappe "Rauhnacht" Im Stock signiert Bildgröße 24 x 37,5 cm gerahmt	180 €

49.

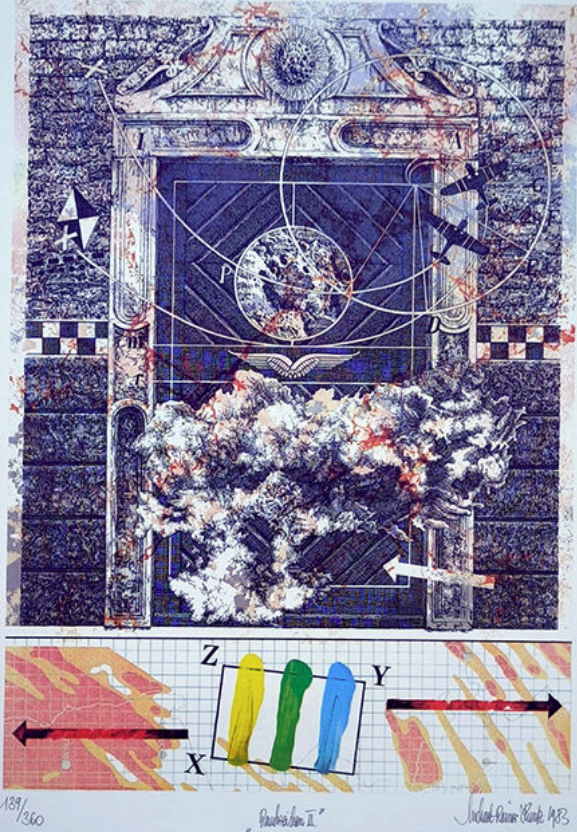


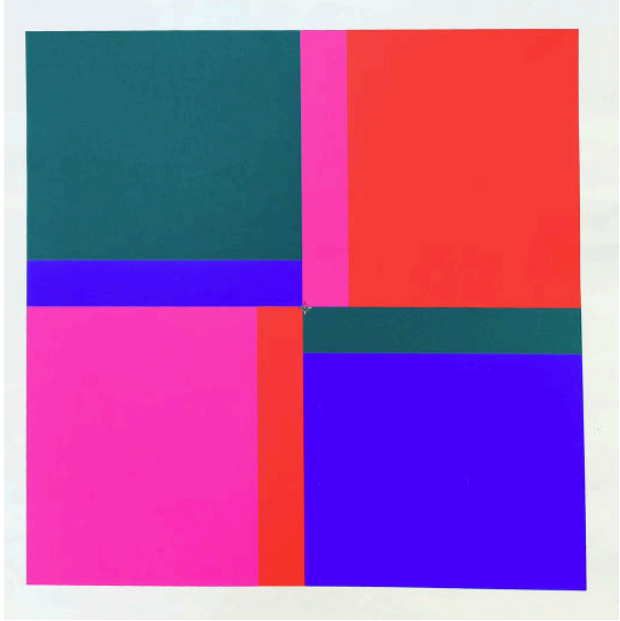
Kuntz, Michael Rainer
 Rauchzeichen II
 Serigraphie
 208/360
 Bildgröße 32 x 22 cm
 signiert unten rechts 1983

Michael-Rainer Kuntz wurde 1948 geboren und ist ein deutscher bildender Künstler. Sein Werk umfasst experimentelle Grafik und Arbeiten, die sich mit dem Verhältnis von Mensch, Technik und Umwelt auseinandersetzen. Bereits in den 1970er-Jahren war er an überregionalen Ausstellungen beteiligt, unter anderem in der Städtischen Galerie Wolfsburg und im Kunstmuseum Bochum. 1981 wurden seine Arbeiten im Kunstverein Hamburg im Rahmen der Ausstellung „Villa Massimo – Bewerbungen um die Rom-Stipendien“ gezeigt.

Die farbige Grafik „Rauchzeichen II“ verbindet fotografische Elemente mit zeichnerischen und geometrischen Strukturen. Im oberen Bildbereich ist eine technische Anlage mit einem mächtigen Schornstein zu erkennen. Darunter erscheinen eine schematische Darstellung des Erdreichs und leuchtende Farbflächen, die an glühende Lava oder industrielle Schmelzprozesse erinnern. Die Verbindung von technischen Anlagen, Energie und natürlichen Prozessen lässt sich als Auseinandersetzung mit den Eingriffen des Menschen in seine Umwelt interpretieren.

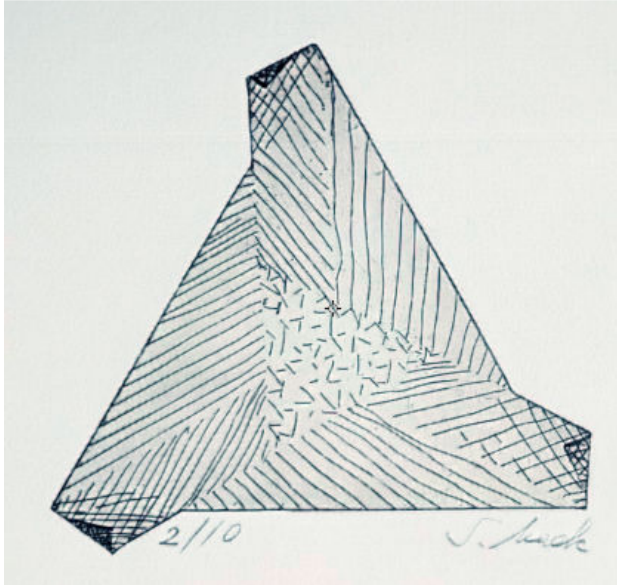
80 €

50.		Kuntz, Michael Rainer Rauchzeichen II Serigraphie 139/330 Bildgröße 32 x 22 cm signiert unten rechts 1983 Michael-Rainer Kuntz (geb. 1948) ist ein deutscher bildender Künstler. Seine experimentellen Grafiken beschäftigen sich unter anderem mit Technik, Energie und dem Verhältnis von Mensch und Umwelt. Technische Architektur, Rauchwolken und schematische Diagramme verbinden sich zu einer komplexen Bildfläche. Die Grafik thematisiert Technik und Umwelt.	80 €
51.		Leber, Hermann Radierung Nr 2/60 signiert untern rechts Blattmaß: 38 x 45,5 cm Bildmaß: 15,5 x 29 cm PP 40 x 50 Preis: 120 € Hermann Leber wurde 1941 geboren und ist Maler, Bildhauer, Grafiker und Kunstwissenschaftler. 1980 wurde er als Professor an die Universität Regensburg berufen, wo er das Institut für Kunsterziehung gründete und bis zu seiner Emeritierung 2006 leitete. Neben seiner künstlerischen Tätigkeit veröffentlichte er kunstwissenschaftliche Arbeiten, insbesondere über Michelangelo, Dürer und Rodin. Als Künstler und Hochschullehrer prägte er über Jahrzehnte die Kunstvermittlung in Ostbayern. Auch mit Kallmünz ist er durch seine künstlerische Arbeit und die Durchführung von Bildhauer-Workshops verbunden.	180 €

		Die Radierung zeigt die Steinernen Brücke in Kallmünz mit ihren fünf Bögen, die sich im Wasser der Naab spiegeln. Mit einer lebhaften, expressiven Linieneinführung erfasst Leber die historische Brücke und die umgebende Landschaft. Dichte Schraffuren und starke Hell-Dunkel-Kontraste verleihen der Darstellung eine besondere Dynamik. Die Spiegelung im Wasser verbindet Architektur und Landschaft zu einer geschlossenen Komposition.	
52.		Lohse, Richard Paul o.T. Lithographie unsigniert Blattgröße: 60 x 60 cm Bildgröße: 51 x 51 cm Richard Paul Lohse wurde 1902 in Zürich geboren und zählt zu den bedeutendsten Vertretern der Konkreten Kunst. Nach einer Ausbildung zum Reklamezeichner arbeitete er zunächst als Grafiker und Buchgestalter. 1937 gründete er gemeinsam mit Leo Leuppi die Schweizer Künstlervereinigung „Allianz“. Seit den 1940er-Jahren entwickelte er eine konsequent geometrische Bildsprache, die auf mathematischen Ordnungsprinzipien und systematischen Farbbeziehungen beruht. Gemeinsam mit Max Bill, Camille Graeser und Verena Loewensberg prägte er die international einflussreiche Gruppe der Zürcher Konkreten. Seine Werke befinden sich in bedeutenden internationalen Museen, darunter das Museum of Modern Art in New York. Lohse starb 1988 in Zürich. Die farbige Grafik zeigt eine streng geometrische Komposition aus rechteckigen Farbflächen in leuchtendem Rot, Blau, Grün und Pink. Die vier großen Farbfelder werden durch schmale, horizontal und vertikal verlaufende Farbstreifen miteinander verbunden. Die klare Gliederung erzeugt ein ausgewogenes Zusammenspiel von Farbe,	60 €

		Form und Fläche. Durch die Gegenüberstellung warmer und kalter Farbtöne entsteht eine lebendige optische Spannung. Die Arbeit ist charakteristisch für die Konkrete Kunst, in der Farbe und geometrische Ordnung als eigenständige Gestaltungsmittel eingesetzt werden.	
53.	 123/360 H. Losert	Losert, Heribert Kind mit Reifen Bildgröße 27 x 28 cm, Blattgröße: 53 x 38 cm Lithographie 123/360 signiert unten rechts Heribert Losert (1913–2002) war ein deutscher Maler und Grafiker. Seine Arbeiten reichen von figürlichen Motiven bis zu abstrahierenden Kompositionen. Ein Kind bewegt sich mit einem großen Reifen vor dunklem Hintergrund. Die reduzierte Darstellung verbindet kindliche Bewegung mit abstrakten Flächen.	80 €
54.	 H. Losert	Heribert Losert Puppen Offset Lithographie Bildgröße: 30,5 x 40,5 cm Blattgröße: 40 x 50 cm signiert unten rechts	80 €

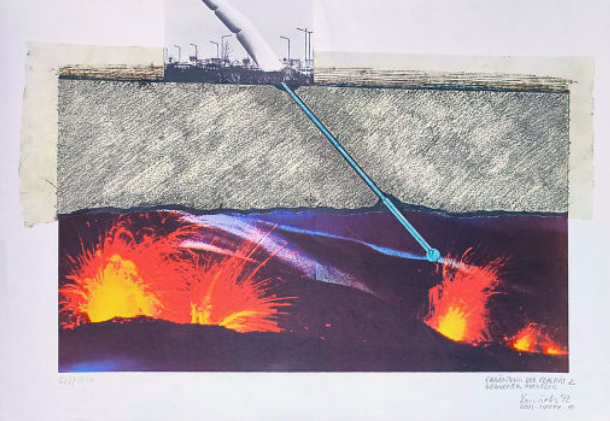
55.		Löffler, Peter Bayr. Wald Kohlezeichnung Blattgröße: 31 x 44 cm signiert und bezeichnet rechts unten Peter Loeffler wurde 1941 in Regensburg geboren und war als Maler, Grafiker und Zeichner tätig. Sein künstlerisches Schaffen widmete er insbesondere den Landschaften und historischen Bauwerken Ostbayerns. In zahlreichen Zeichnungen und Buchveröffentlichungen dokumentierte er die Architektur und Kulturlandschaft seiner Heimat. Zu seinen bekanntesten Publikationen gehört „Regensburg – Ostbayern. Eines Zeichners Stadt und Land“ (2000). Mit seinen detailreichen Landschafts- und Architekturzeichnungen leistete er einen wichtigen Beitrag zur künstlerischen Dokumentation der Region. Die Kohlezeichnung „Bayerischer Wald“ zeigt eine weitläufige Hügellandschaft mit Wiesen, Baumgruppen und bewaldeten Höhenzügen. Mit lockeren, schwungvollen Strichen erfasst Loeffler die charakteristische Topografie des Bayerischen Waldes. Die sparsame Zeichentechnik und die großzügig belassenen weißen Flächen verleihen der Landschaft eine besondere Leichtigkeit und räumliche Tiefe.	80 €
56.		Löffler, Peter Regensburg Farbdruck 165/200 Signiert Peter Löffler beschäftigt sich in seinen Grafiken mit Stadtansichten, insbesondere mit der historischen Silhouette Regensburgs. Seine Arbeiten verbinden architektonische	60 €

		Details mit einer lockeren zeichnerischen Handschrift. Die Ansicht zeigt die Regensburger Altstadt mit Dom und Donau. Lockere farbige Linien vermitteln die charakteristische Stadtsilhouette.	
57.		Löffler, Peter Regensburg, Blick auf Altstadt Druckgraphik Blattgröße: 35 x 50 cm Peter Löffler beschäftigt sich in seinen Grafiken mit Stadtansichten, insbesondere mit der historischen Silhouette Regensburgs. Seine Arbeiten verbinden architektonische Details mit einer lockeren zeichnerischen Handschrift. Die historische Regensburger Altstadt mit den Domtürmen breitet sich über dem Fluss aus. Leichte Striche und freie Partien verleihen der Ansicht skizzenhafte Frische.	40 €
58.		Mack, Siegfried Dreieck Radierung Nr. 2/10 Bildausschnitt: 30 x 30 cm Passepartout 60 x 50 cm signiert unten rechts Siegfried Mack wurde 1936 in München geboren und studierte an der Akademie der Bildenden Künste München. Seit 1966 lehrte er an der Pädagogischen Hochschule Regensburg und wurde 1981 zum Professor für Kunsterziehung an der Universität Regensburg berufen. Bis zu seiner Emeritierung 1995 prägte er die Ausbildung angehender Kunstlehrer. Neben seiner Lehrtätigkeit war Mack als bildender Künstler tätig. Seine Werke wurden bereits früh in überregionalen Ausstellungen gezeigt und von öffentlichen Sammlungen angekauft. Er starb 2022.	120 €

		Die Radierung „Dreieck“ zeigt eine abstrakte, dreidimensional wirkende geometrische Form, deren Flächen durch unterschiedlich ausgerichtete Linien und Schraffuren gegliedert sind. Die Überlagerung der Linien erzeugt eine spannungsvolle räumliche Struktur. Durch die Beschränkung auf Schwarz und Weiß sowie die Konzentration auf geometrische Grundformen entsteht eine reduzierte, konstruktive Komposition.	
59.		Mages, Wolfgang Eule Atelier Wolfgang Mages Siebdruck Blattmaß: 44 x 32cm Bildmaß: 29 x 20,5 cm signiert unten rechts 2018 Wolfgang Mages wurde 1972 in Kelheim geboren. Von 1999 bis 2004 studierte er an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg bei Christine Colditz und Peter Angermann. Sein künstlerisches Schaffen umfasst Malerei und Druckgrafik, insbesondere den Siebdruck. 2012 erhielt er den Kunstpreis der VR-Bank Erlangen. Seine Arbeiten wurden in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt, unter anderem in Nürnberg, Erlangen, Düsseldorf und London. Werke von ihm befinden sich im Kunstmuseum Erlangen. Die Grafik zeigt eine frontal dargestellte Eule mit weit geöffneten Augen. Kräftige Schwarz-Weiß-Kontraste und leuchtend rote Farbflächen verleihen dem Tier einen eindringlichen Ausdruck. Die expressive Linienführung und die bewusst grobe Gestaltung erinnern an die Ästhetik des Holzschnitts. Der Schriftzug „Atelier Wolfgang Mages“ am unteren Bildrand verleiht der Komposition zugleich den Charakter eines Künstlerplakats.	60 €

60.		Meidner, Ludwig Porträt Wilhelm Lehmann Radierung Blattgröße: 38 x 29 cm Bildgröße: 13,2 x 10,8 cm signiert unten links Ludwig Meidner (1884–1966) war ein bedeutender deutscher Expressionist. Bekannt wurde er durch seine apokalyptischen Landschaften und eindringlichen Porträts; sein Werk wurde durch die nationalsozialistische Verfolgung unterbrochen. Das Profilporträt Wilhelm Lehmanns konzentriert sich auf Kopf und Gesichtszüge. Feine Striche modellieren den nachdenklichen Ausdruck.	120 €
61.		Meyer, Armin o.T. Druckgraphik 294/330 Bildgröße 21 x 24 cm, Blattgröße: 34,5 x 49 cm Signiert unten rechts Meyer, Armin ist in der Sammlung mit einer nummerierten Druckgrafik vertreten. Weitere biografische Daten und eine gesicherte Werkzuordnung sind der Vorlage nicht zu entnehmen. Die Druckgrafik ist in der vorliegenden Abbildung nicht hinreichend erkennbar, um Motiv und Komposition zuverlässig zu beschreiben.	40 €

62.		Obermüller, Johanna Katze Radierung 23/70 Blattmaß: 27,5 x 21cm Bildmaß: 14 x 14 cm signiert unten rechts Johanna Obermüller ist als Grafikerin mit figürlichen, fantasievollen Radierungen vertreten. Ihre Blätter verbinden präzise Linienarbeit mit erzählerischen und gelegentlich surrealen Motiven. Die Radierung zeigt eine fantasievoll verfremdete Tiergestalt in einer kreisförmigen Bildzone. Feinste Linien und rätselhafte Details erzeugen eine surreale Atmosphäre.	60 €
63.		Obermüller, Johanna Ex Libris Klaus Matzel Radierung 52/100 Blattmaß: 13,5 x 10,5 cm Bildmaß: 9,2 x 7,8 cm signiert unten rechts Johanna Obermüller ist als Grafikerin mit figürlichen, fantasievollen Radierungen vertreten. Ihre Blätter verbinden präzise Linienarbeit mit erzählerischen und gelegentlich surrealen Motiven. Eine groteske Leserfigur hält ein aufgeschlagenes Buch mit dem Schriftzug „Ex Libris Klaus Matzel“. Ornamentale Zeichen und die detailreiche Schraffur betonen den spielerischen Charakter.	4 0 €

64.	 64. <i>Automaten, singende und dichtende Waschmaschinen</i>	Obermüller, Johanna „Automaten, singende und dichtende Waschmaschinen“ Radierung 51/ 150 Blattmaß: 32 x 27 cm Bildmaß: 19,5 x 14 cm signiert unten rechts Figuren, Köpfe und technische Elemente verschmelzen zu einer dicht gefügten Fantasienszene. Das Blatt verbindet Maschinenwelt und menschliche Gestalt auf humorvoll-surreale Weise.	80 €
65.	 65.	Ortner, Laurids Haus Rucker Blattmaß: 50 x 70 cm Nr 622/1414 rechts unten signiert Laurids Ortner wurde 1941 in Linz geboren und studierte Architektur an der Technischen Universität Wien. 1967 gründete er gemeinsam mit Günter Zamp Kelp und Klaus Pinter die Künstler- und Architektengruppe Haus-Rucker-Co. Die international bekannte Gruppe entwickelte experimentelle Architektur, Installationen und Kunstaktionen, die sich mit der Wahrnehmung des Menschen und seiner Umwelt auseinandersetzten. Sie war mehrfach auf der documenta in Kassel vertreten. 1987 gründete Ortner gemeinsam mit seinem Bruder Manfred das Architekturbüro Ortner & Ortner Baukunst, das unter anderem das MuseumsQuartier in Wien realisierte. Die Grafik „Erklärung der Realität 2 – Weniger Winter“ verbindet eine fotografische Darstellung einer technischen Anlage mit einer schematischen Darstellung des Erdreichs. Ein Rohr führt von der Erdoberfläche in die Tiefe, wo leuchtend rote und gelbe	160 €

		Farbfelder Hitze und Energie symbolisieren. Die Arbeit thematisiert auf ironische Weise den menschlichen Versuch, durch technische Eingriffe natürliche Prozesse zu verändern und die Umwelt zu kontrollieren.	
66.		Paetz, Otto (1914–2006) Landstraße Blattmaß: 14 x 20 cm Bildmaß: 10, x 12,5 Radierung signiert unten rechts Otto Paetz (1914–2006) war ein deutscher Maler und Grafiker. Seine Landschaftsdarstellungen zeichnen sich durch eine sorgfältige Beobachtung der Natur und eine differenzierte grafische Tonigkeit aus. Ein geschwungener Feldweg führt zwischen schlanken Bäumen zum fernen Horizont. Die dichte Schraffur verleiht der stillen Landschaft Tiefe und Bewegung.	80 €
67.		Paetz, Otto Winterlandschaft Blattmaß: 14 x 20 cm Bildmaß: 10, x 12,5 Radierung signiert unten rechts Otto Paetz (1914–2006) war ein deutscher Maler und Grafiker. Seine Landschaftsdarstellungen zeichnen sich durch eine sorgfältige Beobachtung der Natur und eine differenzierte grafische Tonigkeit aus. Schneebedeckte Hänge und dunkle Baumgruppen liegen unter einem weiten Himmel. Feine Abstufungen der Radierung vermitteln die winterliche Stille.	80 €

68.		Petrovski-Moco, Momčilo Mazedonische Widmung auf Deutsch „Als Zeichen langjähriger Freundschaft und in Erinnerung an meine Ausstellung herzlichst Monpilo Petrovski-Moco Blattgröße: 61 x 42 Datiert 23.März 66 Momčilo Petrovski-Moco ist mit einer 1966 datierten Arbeit und einer persönlichen Widmung vertreten. Eine verlässliche biografische Einordnung erfordert zusätzliche Quellen. Schemenhafte Figuren und Köpfe tauchen aus einer fein gezeichneten, hellen Fläche auf. Die offene Komposition wirkt wie eine Erinnerungsskizze.	60 €
69.		Poser, Sebastian Schneelandschaft Radierung Holzschnitt Nr 14/25, signiert unten rechts graues Passepartout 42 x 32 cm Bildmaß: 23,5 x 17,5 cm Die Radierung zeigt eine winterliche Landschaft mit schneebedeckten Steinblöcken und kahlen Bäumen. Durch feine Schraffuren und den wirkungsvollen Kontrast zwischen dunklen Felsformationen und hellen Schneeflächen entsteht eine eindrucksvolle räumliche Tiefe. Die detailreiche Darstellung vermittelt die Stille und Abgeschiedenheit einer unberührten Winterlandschaft.	80 €

70.



Pospieszczyk, Rudolf
o.T.
Blattmaß: 52 x 37 cm
Bildmaß: 29 x 20 cm
Nr 186/360
rechts unten signiert Pos 83
Lithographie

Rudolf Pospieszczyk wurde 1930 in Dresden geboren und kam 1947 nach Regensburg. Nach einer Ausbildung zum Keramiker schloss er sich 1951 der Künstlergruppe „Regenbogen“ an. 1977 gründete er die Studio-Galerie und prägte als Maler, Grafiker und Galerist das Regensburger Kunstleben. 1991 erhielt er den Kulturpreis der Stadt Regensburg. Seine Arbeiten verbinden gegenständliche Motive mit geometrischen Strukturen und einer betont flächigen Farbgestaltung.

Die farbige Grafik zeigt einen stilisierten Baum vor einer geometrisch gegliederten Landschaft. Die fein gezeichnete Baumkrone steht im Kontrast zu den kräftigen Farbflächen in Rosa, Schwarz und Gelbgrün. Organische Formen und abstrakte Strukturen verschmelzen zu einer dekorativen Komposition. Das Werk verdeutlicht Pospieszczyks charakteristische Verbindung von Naturmotiven und geometrischer Abstraktion.

60 €

71.		Pospieszczyk, Rudolf o.T. Blattmaß: 23 x 20 cm rechts unten signiert Pos 77 Offsetdruck Preis: 60 € "Ein gutes 1978" Große helle Blüten stehen vor einer geometrisch gegliederten Bildfläche. Rosa, Grau und kräftige Rahmenformen verbinden Naturmotiv und Abstraktion.	60 €
72.		Pospieszczyk, Rudolf o.T. Blattmaß: 20,5 x 22 cm Nr 50/13 rechts unten signiert Pos 72 Offsetdruck Ein verzweigter Baum steht im Zentrum einer farbig strukturierten Landschaft. Organische Konturen treffen auf geometrische Muster und leuchtendes Rot.	60 €
73.			

74.



Prechtel, Gerhard M.

Vase mit Rosen

Radierung mit Aquatinta

Nr. 6/50

Blattgröße: 50 x 35 cm

Bildgröße: 28,5 x 19,5 cm

signiert

gerahmt

Blatt an den Rändern stockfleckig

Gerhard Maria Prechtel wurde 1951 in Regensburg geboren und starb 2024. Er war als freischaffender Maler und Grafiker tätig und gehörte verschiedenen Künstlervereinigungen an, darunter der Regensburger Gruppe Kunst, der Münchner Künstlergenossenschaft und dem Berufsverband Bildender Künstler Niederbayern/Oberpfalz. Sein vielseitiges Werk umfasst Landschaften, Stadtansichten, Stillleben und Porträts. Besondere Aufmerksamkeit widmete er der Darstellung seiner Heimatstadt Regensburg und der oberpfälzischen Landschaft. Seine Arbeiten zeichnen sich durch eine präzise Zeichnung, eine differenzierte Farbgebung und eine ausgeprägte Beobachtungsgabe aus.

Die farbige Radierung zeigt einen üppigen Strauß dunkelroter Rosen in einer schlanken, weißen Vase. Die zahlreichen Blüten und Knospen bilden gemeinsam mit dem dichten Blattwerk eine lebendige, nahezu kreisförmige Komposition.

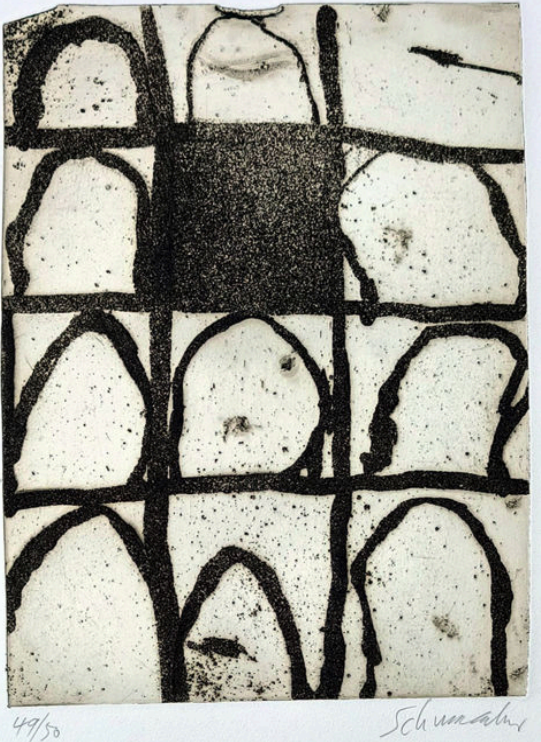
Die feine Linienführung der Radierung verleiht den Blüten und Blättern eine differenzierte Struktur. Die zurückhaltende Farbgebung mit dunklen Rot-, Grün- und Grautönen steht im Kontrast zur hellen Vase und dem dezent strukturierten Hintergrund.

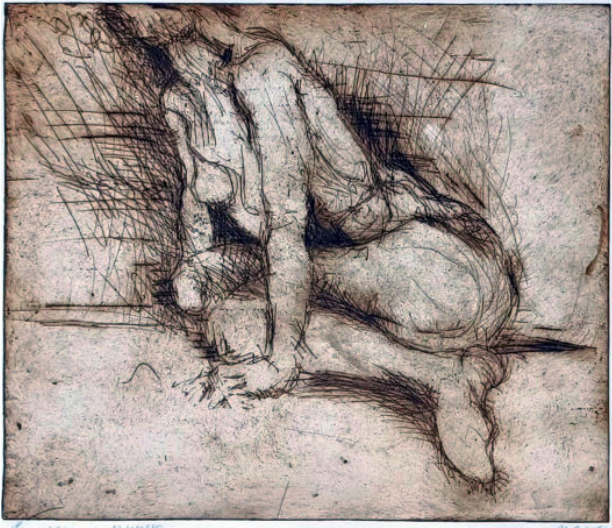
Einzelne herabgefallene Blätter auf der Tischfläche ergänzen das Stillleben und verleihen der Darstellung eine stille, leicht melancholische Atmosphäre.

80 €

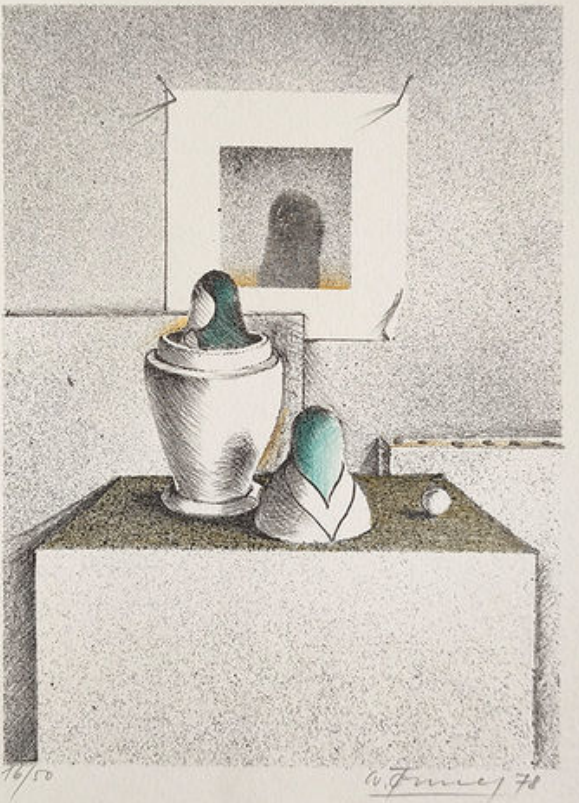
75.		Prechtl, Michael Mathias Heinrich Böll Offset 32/100 Blattgröße: 50 x 55 cm Bildgröße: 38 x 41 cm signiert unten rechts 72 Michael Mathias Prechtl (1926–2003) war ein deutscher Zeichner, Grafiker und Illustrator. Er wurde besonders durch seine detailreichen, oft ironisch zugespitzten Porträts historischer und literarischer Persönlichkeiten bekannt. Das Porträt zeigt Heinrich Böll mit gefalteten Händen und ernstem Blick. Prechtls detailreiche Zeichnung hebt Mimik und Persönlichkeit hervor.	250 €
76.		Preißl, Rupert Regensburg Druck 134/??? Blattgröße: 60 x 42 cm signiert und bezeichnet links unten Rupert Preißl (1925–2003) war ein Regensburger Maler und Grafiker. Zu seinen wiederkehrenden Motiven gehören Ansichten seiner Heimatstadt und ihrer historischen Architektur. Eine lebhaftes Zeichnung des Regensburger Doms und des Platzgeschehens. Rasche Linien und offene Flächen erzeugen den Eindruck einer unmittelbaren Stadtskizze.	80 €

77.		Reusner, Inge von o.T. Radierung Nr 3/20 Blattmaße: 42 x 58 cm Bildmaße: 20,5 x 32 cm Inge von Reusner lebt und arbeitet in Pielenhofen bei Regensburg. Die Radierung zeigt eine weitläufige, menschenleere Landschaft mit sanft geschwungenen Hügeln und einem tief liegenden Horizont. Durch die Überlagerung feiner Linien und unterschiedlich abgestufter Grautöne entsteht eine atmosphärische Raumwirkung. Die sparsame Komposition vermittelt Weite und Stille und lässt die Landschaft beinahe abstrakt erscheinen.	60 €
78.		Rohse, Otto (1925–2016) Landschaft Kupferstich Nr. 29/50 signiert unten rechts Blattgröße: 19 x 14,5 cm Rahmen: 34 x 27 cm Otto Rohse, geboren 1925 in Insterburg/Ostpreußen und 2016 in Hamburg gestorben, war ein bedeutender deutscher Grafiker, Buchgestalter, Typograf und Illustrator. Nach einem begonnenen Studium in Königsberg setzte er seine Ausbildung von 1948 bis 1952 an der Hochschule für bildende Künste Hamburg fort. Zu seinen bevorzugten Techniken gehörten insbesondere Holzstich und Kupferstich. 1962 gründete er die Otto Rohse Presse, in der bibliophile Bücher als Gesamtkunstwerke aus Typografie, Illustration und Druck entstanden. Darüber hinaus entwarf Rohse zahlreiche Briefmarken für die Deutsche Bundespost. 2002 erhielt er den Gutenberg-Preis der Stadt Mainz. Deutsche Nationalbibliothek Blog	120 €

		Diese Landschaftsdarstellung zeigt eine zerklüftete, von Felsen und Vegetation geprägte Szenerie. Dichte schwarze Flächen stehen neben feinsten parallelen und sich überlagernden Linien. Durch diesen Wechsel von Hell und Dunkel entsteht eine dramatische räumliche Tiefe, während die stark strukturierte Linienführung Felsen, Bäume und Gelände beinahe abstrakt erscheinen lässt. Charakteristisch für Rohse ist die Verbindung von präziser handwerklicher Drucktechnik und konzentrierter Naturbeobachtung. Landschaft, Pflanzen und Naturformen gehören zu den wiederkehrenden Motiven seines grafischen Werks	
79.		Schumacher, Emil o.T. Radierung Nr. 49/50 Blattgröße: 52,5 x 39,5 cm Bildgröße: 29,5 x 22,5 cm signiert gerahmt Emil Schumacher wurde 1912 in Hagen geboren und studierte an der Kunstgewerbeschule Dortmund. Er zählt zu den bedeutendsten Vertretern des deutschen Informel und der abstrakten Nachkriegskunst. 1947 gehörte er zu den Mitbegründern der Künstlergruppe „junger westen“. Seit den 1950er-Jahren entwickelte er eine eigenständige, expressive Bildsprache, in der Farbe, Material und spontane Gestaltung eine zentrale Rolle spielen. Schumacher nahm an mehreren documenta-Ausstellungen in Kassel sowie an internationalen Biennalen teil. Seine Werke befinden sich in bedeutenden Museen und Sammlungen weltweit. Er starb 1999 auf Ibiza. Die Radierung zeigt eine abstrakte Komposition aus kräftigen schwarzen Linien und unregelmäßigen, bogenfö-	480 €

		migen Strukturen. Die Formen erinnern an eine Folge von Torbögen oder architektonischen Fragmenten. Ein nahezu quadratisches, tiefschwarzes Feld im oberen Bildbereich unterbricht die rhythmische Anordnung der hellen und dunklen Flächen. Die körnige Oberflächenstruktur und die bewusst unregelmäßige Linienführung verleihen der Arbeit eine ausgeprägte materielle Wirkung. Die Komposition bewegt sich zwischen geometrischer Ordnung und freier, expressiver Gestaltung.	
80.		Seidenschwann, Maria Frauenakt Ätztadierung Nr. 12/25 1988 Bildgröße 24,5 x 28,5 Passepartout: 50 x 60 Signiert unten rechts Maria Seidenschwann studierte an der Graphischen Akademie München und an der Universität München. Seit 1978 arbeitet sie als freischaffende Künstlerin. Ihr vielseitiges Werk umfasst Malerei, Grafik, Plastik und Installationen. Sie erhielt 1987 den Kulturförderpreis der Stadt Regensburg und 1992 den Kulturförderpreis Ostbayern. Ihre Arbeiten befinden sich unter anderem in den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen und den Museen der Stadt Regensburg. Sie gehört zu den bedeutenden Vertreterinnen der zeitgenössischen Kunst in Ostbayern. Die Radierung „Frauenakt“ zeigt eine liegende weibliche Figur in einer ungewöhnlichen, verschränkten Körperhaltung. Mit lebhaften, sich überlagernden Linien erfasst die Künstlerin die Körperformen und verleiht der Darstellung eine besondere Dynamik. Die Verbindung von figürlicher Zeichnung und freier grafischer Gestaltung lässt	80 €

		den menschlichen Körper als spannungsvolles Zusammenspiel von Linien und Flächen erscheinen.	
81.		Sinkwitz, Paul Weber Holzschnitt Bildgröße 23,5 x 18 signiert Paul Sinkwitz (1899–1981) war ein deutscher Maler und Grafiker. Sein Werk umfasst ausdrucksstarke Holzschnitte und Darstellungen von Menschen bei der Arbeit. Ein Weber sitzt an seinem Webstuhl. Kräftige schwarze Flächen und helle Schnittlinien unterstreichen Konzentration und körperliche Arbeit.	80 €
82.		Störtenbecker, Nicolaus o.T. Lithographie M 32/40 Blattgröße: 70 x 50 cm Bildgröße: 34 x 34 cm signiert 11.68 Nicolaus Störtenbecker (1940–2022) war ein deutscher Maler und Grafiker und gehörte zu den Mitbegründern der Künstlergruppe ZEBRA. Seine Arbeiten verbinden häufig gegenständliche Naturmotive mit intensiver Farbigkeit. Dunkle pflanzliche Strukturen stehen vor einem warmen rot-orangen Himmel. Die symmetrische Grundordnung verleiht der Naturdarstellung eine beinahe surreale Wirkung.	120 €

83.		Störtenbecker, Nicolaus Ampfer Lithographie 16/100 Blattgröße: 70 x 50 cm Bildgröße: 40 x 38 cm signiert 1.12.1984 Nicolaus Störtenbecker (1940–2022) war ein deutscher Maler und Grafiker und gehörte zu den Mitbegründern der Künstlergruppe ZEBRA. Seine Arbeiten verbinden häufig gegenständliche Naturmotive mit intensiver Farbigkeit. Hoch aufragende Ampferpflanzen füllen das Blatt. Die fein verzweigten Samenstände heben sich kontrastreich vom hellen Himmel ab.	120 €
84.		Tonner, Winfried Babuschka Radierung, Nr 16/50, signiert unten rechts 1978 Blattmaß: 27,5 x 22 cm Bildmaß: 20 x 14,5 cm signiert unten rechts Winfried Tonner ist als Maler und Grafiker mit Arbeiten zwischen Gegenständlichkeit und stilisierender Formensprache bekannt. Sein druckgrafisches Werk umfasst auch sorgfältig komponierte Stilleben. Auf einer Tischfläche stehen Gefäße und eine kleine figürliche Form vor einem gerahmten Bild. Zurückhaltende Farbakzente beleben das fein abgestufte Stilleben.	80 €

85.



Triebe, Richard

Grenzlandbaum/350jährige Buche

Blattmaß: 58 x 43 cm

Bildmaß: 40 x 40 cm

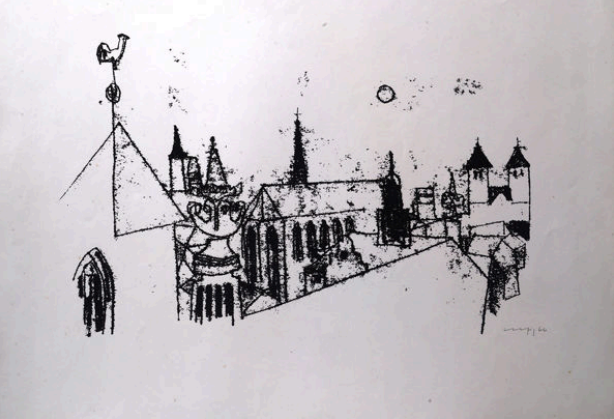
Holzschnitt

signiert unten rechts

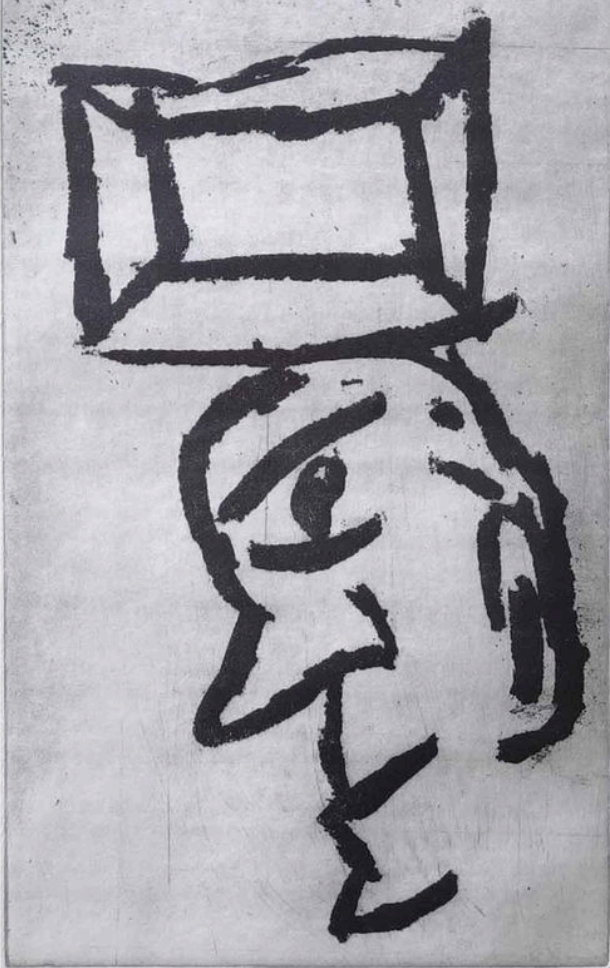
Richard Triebe wurde 1922 in Briesen in Böhmen geboren. Nach seiner Ausbildung zum Bildhauer legte er die Meisterprüfung im Steinmetz- und Bildhauerhandwerk ab. Von 1957 bis 1986 leitete er die Regensburger Dombauhütte und war anschließend bis 1998 Heimatpfleger der Stadt Regensburg. Neben seinen zahlreichen Skulpturen und Plastiken in Stein und Bronze schuf er ein umfangreiches grafisches Werk. Für sein künstlerisches Schaffen erhielt er unter anderem den Kulturpreis der Stadt Regensburg und das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Der Holzschnitt zeigt eine mächtige, 350 Jahre alte Buche, deren knorriger Stamm und weit verzweigtes Astwerk die Komposition beherrschen. Die hellen Linien des Baumes heben sich wirkungsvoll vom dunklen Hintergrund ab. Links neben dem Stamm sind zwei kleine menschliche Figuren zu erkennen, die die monumentale Größe des Baumes unterstreichen. Die Darstellung vermittelt die Beständigkeit und Würde eines jahrhundertealten Naturdenkmals.

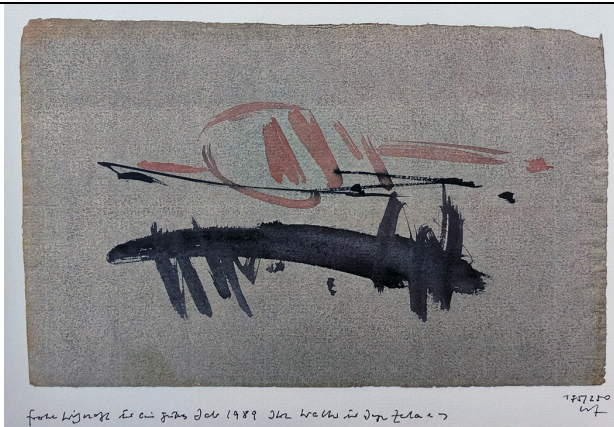
120 €

86.		Triebe, Richard Regensburg Holzschnitt Bildgröße: 28 x 22,5 cm Gerahmt: 80 x 56,5 cm Unten rechts im Stock monogrammiert 1993, Signiert unten rechts	180 €
87.		Triebe, Richard Beziehung Holzschnitt Bildgröße: 20 x 20 cm Gerahmt: 44 x 42 cm Nr 12/20, Signiert, bezeichnet	180 €
88.		Ulf, Willi Regensburg Serigraphie Bildgröße 45 x 60 cm Blattgröße 60 x 80 cm signiert unten rechts 1966 Willi Ulf wurde 1910 in Breslau geboren und studierte an der dortigen Kunstgewerbeschule und Kunstakademie. Nach dem Zweiten Weltkrieg ließ er sich in Regensburg nieder und gehörte 1946 zu den Gründungsmitgliedern der Donauwaldgruppe. Sein Werk ist vom Expressionismus geprägt	150 €

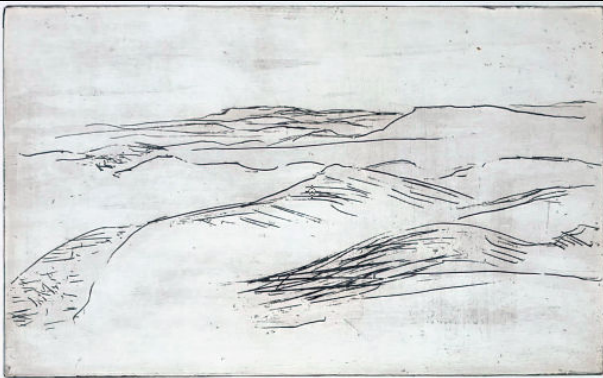
		und umfasst Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen und Druckgrafiken. Besonders bekannt wurde Ulfig durch seine farbintensiven Landschaften und Stadtansichten. 1974 erhielt er den Kulturpreis der Stadt Regensburg. Er starb 1983 in Regensburg. Die schwarz-weiße Grafik zeigt eine stark abstrahierte Ansicht der Regensburger Altstadt mit dem gotischen Dom als zentralem Motiv. Mit wenigen, skizzenhaften Linien erfasst Ulfig die charakteristischen Türme, Giebel und Dächer der historischen Stadt. Die vereinfachten Architekturformen, kräftigen schwarzen Striche und großzügigen weißen Flächen verleihen der Komposition eine lebendige, beinahe spontane Wirkung. Die Darstellung verbindet die Wiedererkennbarkeit des Stadtbildes mit einer expressiven, zeichnerischen Freiheit.	
89.		Ulfig, Willi Fellachen Serigraphie Bildgröße 40 x 27 cm gerahmt 50 x 40 cm Widmung: Herzliche Weihnachtsgrüße Ihre Fam. Ulfig	150 €

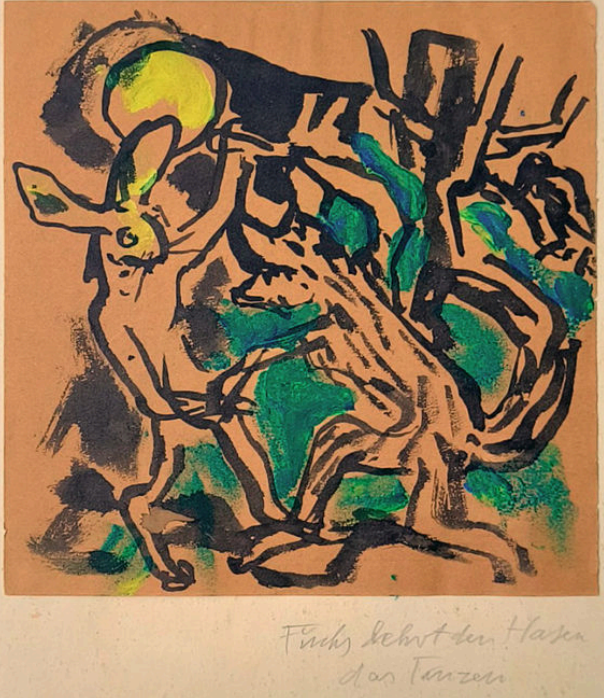
90.		Vogl, Richard o.T. Blattgröße: 45 x 30 Lithographie 393/400 signiert 88 Richard Vogl ist mit einer expressiv reduzierten Lithografie vertreten. Die Bildsprache setzt auf spontane schwarze Linien und eine freie, zeichenhafte Figuration. Vogelartige und menschliche Formen sind aus schnellen schwarzen Strichen aufgebaut. Die Komposition wirkt spontan, spielerisch und bewusst fragmentarisch.	120 €
91.		Vogl, Richard o.T. Druckgraphik, Aquatinta Bildgröße 28,5 x 17 cm gerahmt 48 x 34,5 cm Probedruck, signiert unten rechts 2008 Preis: 380 €	380 €

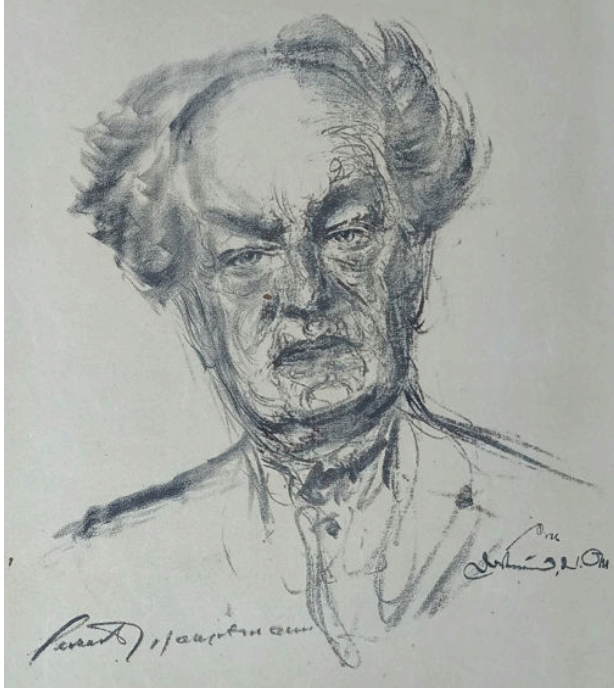
92.		Weickmann, Franz Geparden Radierung Bildgröße 15,5 x 22,5 cm, Blattgröße: 30 x 40 cm Franz Weickmann ist in der Sammlung mit einer Tierdarstellung in Radiertechnik vertreten. Biografische Einzelheiten sind in der Vorlage nicht dokumentiert. Zahlreiche Geparden werden in Reihen und wechselnden Laufhaltungen dargestellt. Die Wiederholung macht die Bewegungsstudie zum grafischen Muster.	40 €
93.		Wilding, Ludwig o.T. Kinetisches Objekt mit neun Kreisen, 1971 Serigraphie auf Papier und Plexiglas Objektrahmen: 37 x 37 x 5 cm. Rückseitig auf Etikett signiert und da- tiert. Limitierte Auflage von 60 Exemp- laren, laufende Nummer 41. Ludwig Wilding zählt zu den bedeu- tenden deutschen Vertretern der Op- Art und kinetischen Kunst. In seinen Arbeiten untersuchte er die Möglich- keiten optischer Täuschung durch die Überlagerung geometrischer Linien- strukturen. Das vorliegende Objekt zeigt neun kreisförmige Linienkompositionen, de- ren Überlagerungen sogenannte Moiré-Effekte erzeugen. Je nach Blick- winkel entstehen scheinbare Bewe- gungen und räumliche Veränderun- gen. Das Werk macht die visuelle Wahrnehmung selbst zum Gegen- stand der künstlerischen Gestaltung.	780 €

94.		Wurmdobler, Fritz "Die Ruthoff" Radierung /216, 1987 Bildgröße 23,5 x 32,5 mit Bleistift bezeichnet, signiert unten rechts Fritz Wurmdobler war ein Regensburger Maler und Grafiker, der sich auch mit Stadt- und Flusslandschaften beschäftigte. Seine Zeichnungen und Radierungen bewahren häufig einen unmittelbaren, skizzenhaften Charakter. Ein Schiff liegt auf dem Fluss vor der Silhouette Regensburgs. Die locker gezeichnete Radierung verbindet Flusslandschaft und Stadtpanorama.	120 €
		Zacharias, Walter o.T: Siebdruck 185/250 nummeriert, signiert Bildausschnitt 17,5 x 26 cm PP 30 x 40 cm Walter Zacharias wurde 1919 in Regensburg geboren und studierte von 1947 bis 1951 an der Akademie der Bildenden Künste in München. Neben seiner Tätigkeit als Unternehmer widmete er sich intensiv der Kunst und arbeitete ab 1980 ausschließlich als freischaffender Künstler. Sein vielseitiges Werk umfasst Malerei, Aquarelle, Zeichnungen, Collagen und plastische Arbeiten aus Naturmaterialien und Fundstücken. Charakteristisch sind seine kalligrafische Formensprache und die Verbindung abstrakter Zeichen mit archaischen Symbolen. 1988 erhielt er den Kulturpreis der Stadt Regensburg. Er starb 2000 in seiner Heimatstadt. Die abstrakte Komposition zeigt wenige, kraftvolle schwarze Pinselzüge und lockere rötliche Linien auf einem fein strukturierten grauen Grund. Die waagerechten und senkrechten For-	80 €

		men erinnern an kalligrafische Schriftzeichen. Durch die spannungsvolle Gegenüberstellung dunkler Farbflächen und leichter, gestischer Linien entsteht eine ausdrucksstarke Bildwirkung. Die bewusste Reduktion auf wenige Zeichen und Farben ist charakteristisch für Zacharias' spätes Schaffen.	
		Zacharias, Walter o.T. Siebdruck 79/200 nummeriert, signiert Bildausschnitt 21 x 26 cm PP 30 x 40 cm	80 €
		Zacharias, Walter o.T. Siebdruck 24/120 nummeriert, signiert Bildausschnitt 17,5 x 26 cm PP 30 x 40 cm	80 €
95.		Zeiler, Peter Spielbein Probedruck Blattmaß: 48 x 64 cm Bildmaß: 40 x 41 rechts unten signiert Peter Zeiler wurde 1930 in Heiligkreuz bei Kempten geboren und lebte und arbeitete in Irsee im Allgäu. Der Maler, Zeichner und Grafiker widmete sich insbesondere der Kaltnadelradierung. Seine expressiven, häufig grotesk verzerrten Menschendarstellungen beschäftigen sich mit existenziellen Ängsten und gesellschaftlichen Konflikten. Mit seiner eigenständigen Bildsprache und der virtuellen Beherrschung der Radiertechnik zählt Zeiler	120 €

		zu den profilierten Künstlern der Allgäuer Nachkriegskunst. Die Radierung „Spielbein“ zeigt eine Folge menschlicher Figuren in unterschiedlichen Körperhaltungen. Die teils fragmentierten und grotesk verzerrten Körper erscheinen vor einem nahezu schwarzen Hintergrund. Mit feinen Ritzungen, kräftigen Hell-Dunkel-Kontrasten und einer expressiven Linienführung thematisiert Zeiler die Verletzlichkeit und Unsicherheit des Menschen. Die Komposition verbindet figürliche Darstellung mit einer rätselhaften, beinahe surrealen Bildwelt.	
96.		unbekannt Landschaft Radierung, Blattmaß: 33,5 x 49,5 cm Bildmaß: 20 x 33 cm unsigniert	40
97.		unbekannt Dunlevy Irland Radierung Bildausschnitt 30 x 44 cm Probedruck Unsigniert im Passepartout 50 x 60 cm Die Radierung zeigt eine eindrucksvolle irische Gebirgslandschaft mit steil aufragenden Felsformationen und einem weiten, nahezu vegetationslosen Tal. Mit feinen, unterschiedlich verdichteten Linien werden die Oberflächen der Berge und die räumliche Tiefe der Landschaft herausgearbeitet. Die zurückhaltende grafische Gestaltung vermittelt die raue Schönheit und Abgeschiedenheit der irischen Bergwelt. Die handschriftliche Bezeichnung unter dem Bild könnte auf Dunlewy	60 €

		(Dunlewey) im County Donegal im Nordwesten Irlands hinweisen. Die Gegend ist für ihre eindrucksvolle Gebirgslandschaft mit dem Mount Errigal bekannt	
98.	 <i>Fuchs lehrt den Hasen das Tanzen</i>	unbekannt „Fuchs lehrt den Hasen das Tanzen“ Mischtechnik Blattgröße: 20,5 x 20,5 cm Passepartout 50 x 40 cm Die farbige Grafik zeigt eine fantasievolle, beinahe märchenhafte Komposition aus ineinander verschlungenen Tiergestalten. Ein Fuchs und ein Hase scheinen sich in einer tänzerischen Bewegung zu begegnen. Kräftige schwarze Konturen und leuchtende Farbflächen in Grün und Gelb verleihen der Darstellung einen expressiven Charakter. Die spielerische Verbindung von Tiermotiven und abstrakten Formen erinnert an die Bildsprache des Expressionismus.	120 €
99.	 <i>die Heiligen drei Könige...</i>	Unbekannt „die Heiligen drei Könige...“ Blattmaß: 27 x 37,5 cm Bildmaß: 21 x 30 cm Linolschnitt 2/10 PP 40 x 50 cm Der Künstler ist bislang nicht identifiziert.	60 €

100		Unbekannt Portrait Gerhard Hauptmann Druck Blattgröße: 49 x 35 Zeichnung ca 32 x 27 cm Der Künstler oder die Künstlerin dieses Porträts ist nicht identifiziert. Eine biografische Zuordnung ist daher nicht möglich. Das Brustbild zeigt Gerhart Hauptmann mit markanten Gesichtszügen und bewegtem Haar. Die zeichnerische Modellierung betont den ernsten Ausdruck.	50 €
-----	---	---	------